



**SERVUS
NACHBAR** 

10/2024



TMS TAXI
Das TaxicenterBaden Ihres Vertrauens

Gengiz Parlak

TMS-TAXI ☎ 0676 / 610 610 2

tms-taxi@gmx.at
tms-taxi.at



**Miele Center
Matousek**
Seit 5 Jahren
in Baden

Miele — CENTER —
MATOUSEK

A-2500 Baden · Vöslauerstraße 96
02252 / 259 759 · www.mielecenter-matousek.at

**125 Jahre
Miele
Jubiläums-
angebote**

Kultur- und Theaterfreunde lieben Vielfältigkeit



Kulturraffine Menschen haben es gut in der Region. Vom Laientheater über Konzerte bis zu Auftritten bekannter Künstler, wie zuletzt Gerald Fleischhacker in Mitterndorf (im Bild), ist die Vielfalt groß. (Seite 15)

						 <p>31.12. Silvesterparty mit EVA MARIA MAROLD im Bett der Bettfedernfabrik</p>
7.11. Andreas Ferner Nie mehr Schule	8.11. Tricky Niki Größenwahn	9.11. Echt Super – die Austro- band Das Beste von Austropop	14.11. Benefizkonzert für Tierschutz Austria Andrew Young & Band A Good Heart	16.11. Boris Bukowski Bukowski Privat – Teil 2	21.11. Didi Sommer Auftrumpfen	
25.10. Bohemian Rhapsody The Music of Queen presented by Legends of Rock	10.11. Teatro – Kindertheater Pinocchio	15.11. Reinhard Nowak Endlich	15.11.	22.11. The Monroes The Living Kings des Rock'n Roll		

Tickets: sabine.hauger@bettfedernfabrik.at | www.bettfedernfabrik.at

 **bettfedernfabrik**
event & kultur
2522 Oberwaltersdorf | Kulturstraße 1



Herzlich willkommen in Ihrem Weingut und Heurigen in Oberwaltersdorf!

Verkostungen, Führungen, Weinverkauf im Weingut.

Regionale Köstlichkeiten im Onlineshop www.paradeisa.at

Trumauerstraße 24 | 2522 Oberwaltersdorf
www.weingut-hartl.at



Trumau im Kampf gegen Brust- und Prostatakrebs Zweimonatige Infokampagne ruft zum Vorsorgecheck auf

Trumau. „Weil DU wichtig bist! Jetzt DEINE Gesundheit schützen!“ So betitelt sich eine breit angelegte Informationskampagne der Gemeinde. „Regelmäßige Untersuchungen können Krebs in einem frühen Stadium entdecken. Eine frühzeitige Diagnose erhöht die Chancen auf vollständige Genesung“, wissen Gesundheitsreferentin Vizebürgermeisterin Sabina Stock und Bürgermeister Abgeordneter zum Nationalrat Andreas Kollross.

Im Oktober, dem „Brustkrebsmonat“ thematisiert die Gemeinde dieses Gesundheitsthema. Kollross argumentiert: „Bei frühzeitiger Entdeckung sind oft weniger aggressive Behandlungen notwendig“.

Im November, dem in-

ternationalen „Prostatakrebs-Monat“ dreht sich die Kampagne um PSA-Tests und rektale Untersuchungen bei Männern.



Bgm. Abg. z. NR Andreas Kollross und Vbgm. Sabina Stock rufen im Oktober und November zu Vorsorgeuntersuchungen auf.

Stock klärt auf: „Da Prostatakrebs langsam wächst ist er bei frühzeitiger Diagnose gut und sanfter behandelbar. Das verringert Risiken wie Inkontinenz

und Impotenz“

Die Kampagne ist breit gefächert. Vereine, Organisationen, Wirtschaft und Gastronomie wurden

mit an Bord geholt.

So liefen beispielsweise die Kicker das ASK Trumau mit einem Banner der Aktion beim Heimspiel am 19. Oktober ein.

Im Gemeindeamt sind über die beiden Monate hinweg Info Roll-Ups aufgestellt. Beachflags mit dem Aufruf zur Vorsorgeuntersuchung werden bei Veranstaltungen der Gemeinde und der Vereine aufgestellt. Auch in den Gastronomiebetrieben werden sie zu sehen sein.

Ebenso liegen in der Gemeinde eigens gestaltete Infofolder auf. Die aktuelle Ausgabe der Gemeindezeitung und der Trumauer Jahreskalender sind mit entsprechenden Symbolen geschmückt.

Gestartet wurde die Aufklärungsaktion mit einem Filmabend am 1. Oktober im Veranstaltungszentrum. Dort wurde das feingesponnene Drama „Der Zopf“ von Laetitia Colombani gezeigt.

Impressum:

Medieninhaber: Artmann & Hütter - Servus Nachbar OG, Johann Kainzgassee 2, 2521 Trumau, Telefon: 0676 / 30 98 391
Mail: redaktion@servus-nachbar.at, Web: www.servus-nachbar.at, Social Media: www.facebook.com/SNRegional,
www.instagram.com/servus_nachbar, www.twitter.com/NachbarServus, ISSN: 2960-4265, Mitglied Verband des VRM.

Gesellschafter und für den Inhalt verantwortlich: Markus Artmann, Trumau / Bettina Hütter, Oberwaltersdorf

Hersteller: Walstead Leykam Druck GmbH, Bickfordstraße 21, 7201 Neudörfel / Verteilung: feibra GmbH, 1230 Wien

Blattlinie: SERVUS NACHBAR ist ein überparteiliches Medium, das sich die neutrale Berichterstattung über politische, gesellschaftliche, kulturelle, wirtschaftliche und sportliche Ereignisse in der Erscheinungsregion zur Aufgabe gemacht hat.

Personenbezogene Bezeichnungen beziehen sich auf Frauen und Männer in gleicher Weise.

EXKLUSIV BEI
Sefra
BESTE QUALITÄT -
IN OBERWALTERSDORF
PRODUZIERT

BIOMIN

Mineralfarbe

"Der Umwelt zuliebe"



BAHNSTRASSE 4 | 2522 OBERWALTERSDORF | WWW.SEFRA.AT | ONLINE-SHOP




Ein Fest im Grünen mit dem Zierapfel

Mitterndorf. Über 50 Gäste waren am 20. September gekommen, um beim Pflanzfest mitzufeiern. Wie jedes Jahr drehte sich alles um Natur, Ökologie und Bewusstseinsbildung für naturnahen Lebensraum.

Nach der Begrüßung durch Vizebürgermeister Martin Ribnicsek (Mitte) und einem Bericht des für Umweltfragen zuständigen Gemeindevorstandes Wolfgang Trausinger (links) stellte das Pflanzen des Lebensbaums 2024 einen der Höhepunkte des Festes dar. Heuer wurde ein Zierapfel eingesetzt.

Erstmals war dieses Jahr der Infobus der Aktion „Natur im Garten“ vor Ort. Ebenso Premiere feierte der Stand des örtlichen Imkers Bernd Hörmann, der einen Einblick in die Arbeitswelt der Bienen gab.



(c) Stadlgemeinde Ebreichsdorf

Sportliche Bestleistungen beim 21. Stadtlauf

Ebreichsdorf. Am 22. September lockten der 21. internationale Ebreichsdorfer Stadtlauf und der 11. Nordic Walking Bewerb bei strahlendem Spätsommerwetter hunderte Sportler, darunter viele Kinder und Jugendliche, an.

Die ersten Plätze des Hauptlaufes über zehn Kilometer gingen an zwei Ebreichsdorfer. Philip Jung (37:57 Minuten) und Lisa Schön (42:15 Minuten) triumphierten mit ihren Bestzeiten und sicherten sich den Sieg in der Gesamtwertung.

Auch die Leistung vom sportlichen Pfarrer der Stadt, Mag. Pawel Wojciga ist erwähnenswert. Er erreichte mit 44:10 Minuten den zweiten Platz in der Kategorie „männlich Ü50“.

FIBO REIFENHANDEL GMBH
REIFENSERVICE FÜR: PKW, LKW & LANDWIRTSCHAFT

- Motorradreifen
- PKW-Reifen
- LKW-Reifen
- Gebrauchtreifen
- runderneuerte LKW-Reifen
- Reifenreparaturen
- mobile Staplerpresse für Vollgummireifen
- Landwirtschaftsreifen
- Alu-Felgen
- Stahlfelgen
- Batterien



WWW.FIBO-REIFEN.AT

Zufahrt: Nach Ortsende Seibersdorf, ca. 1km Richtung Hof/Lbg.
Kontakt: Tel: +43 (0) 2255 / 7235, Email: office@fibo-reifen.at.

elektro mayerhofer
Qualität mit Handschlag



Photovoltaikanlagen
Batteriespeicher
Ladestationen



Hauptstraße 12
2522 Oberwaltersdorf
ekm1.at - +43 2253/7971
office@ekm1.at



Weil das Netz von Morgen schon Heute beginnt.

Data Ware

**Passive Glasfaser-
und Kupferkomponenten**

2522 Oberwaltersdorf, Kulturstraße 1
Telefon: 02253 / 20 185-0
Mail: office@dataware.at
www.dataware.at



**einfach
anstecken und
Strom produzieren**

Der Solarkraftzweig - Das Original
Die Mini-Photovoltaikanlage für Balkon, Terrasse und Garten

Jetzt bestellen - ab EUR 285,-

Mehr Infos zu Lieferumfang und Daten unter
www.solarkraftzweig.at
M: office@solarkraftzweig.at T: 0664 1457017

Glaskünstlerin Hilde Kuchler auf der arabischen Halbinsel

Weigelsdorf / Riad. Kunst und Design standen bei der Expo in Saudi Arabien im Mittelpunkt. Sieben österreichische Firmen nahmen in der Hauptstadt Riad die Gelegenheit wahr, sich vom 17. bis 19. September zu präsentieren.

Mit dabei war das „Kuchlerhaus – Empire of Glass“ aus Weigelsdorf.

Glaskünstlerin Hilde Kuchler ließ es sich nicht nehmen, ihre Kreationen und Kunstwerke zahlreichen Interessenten unter dem Titel „Licht in Bildern“ persönlich vorzu-



Weigelsdorfer Glaskunst erfreute sich am großen Interesse bei der Expo in Saudi Arabien.



Glaskünstlerin Hilde Kuchler mit Österreichs Botschafter Dr. Oskar Wüstinger

stellen. Mit nach Riad gingen sowohl ihre gemalten Werke als auch ihre exklusiven Glasunikate.

„Mir ist es wichtig, mich von Europa hinauszutasten, um zu sehen, ob ich auf dem richtigen Weg bin“, erzählt die 80-jährige, die sich alleine auf die Reise begeben hatte.

Dort traf sie auf den österreichischen Botschafter Dr. Oskar Wüstinger, der sich begeistert von Kuchlers Kunstwerken zeigte.

Bis November können ihre Bilder und Glasskulpturen auch in Dubai, der Hauptstadt der Vereinigten Arabischen Emirate, bewundert werden.

aus passion GLAS 77

24-Stunden-NOTRUF: 0699/189 427 59

Chabina GmbH | e-mail: office@glas77.at | www.glas77.at
A-1140 Wien | Nisselgasse 16/2b | Tel.: 01/894 27 59
A-2483 Ebreichsdorf | Betriebsring 4 | Tel.: 02254/206 60 70

Eine Veranstaltung des
KUSAMI

THE LONGFIELD GOSPEL CHOIR



**Kartenreservierungen: im Gemeindeamt
Mitterndorf, per WhatsApp 0664/1308545
oder unter kusami@gmx.at möglich**

VVK: 20€ | AK: 24€ | freie Platzwahl

23.11.24 Im Mitterndorfer Einlass ins Foyer: ab 18:30 Uhr
Kultursaal 19:30 Uhr

Der Reinerlös kommt den geplanten Umbauarbeiten bei der Gedänkstätte in Mitterndorf zugute.

Der Reinerlös kommt den geplanten Umbauarbeiten bei der Gedänkstätte in Mitterndorf zugute.

ROSENBAUCHS
1921-2021

WALD & WIESE
2
KULINARISCHE
HÖHEPUNKTE

ALLES MARTINIGANSL

24. OKTOBER BIS 10. NOVEMBER

MARTINIGANSL ABEND AM 01. NOVEMBER

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und
ersuchen um Reservierung.

|

www.rosenbauchs.at



„Batman“ verzögerte Spatenstich 36 geförderte Wohnungen werden jetzt gebaut

Pottendorf. Im Herzen der Gemeinde werden bis März 2026 neue Wohnungen entstehen.

Anstelle eines alten Wohnhauses, das nicht mehr saniert werden konnte, baut die „Gewog Arthur Krupp“ auf einer Grundstücksfläche von rund 4.700 Quadratmetern 36 moderne, barrierefreie Wohneinheiten.

Beim Spatenstich am 11. September ging Bürgermeister Ing. Thomas Sabbata-Valteiner auf die lange Projektzeit, bedingt durch eine Fledermauspopulation, ein. Er erklärte, dass die Wohnungen auf einem Gemeindegrundstück mittels Baurechtszins errichtet werden.

Sabbata-Valteiner erläuterte die Wichtigkeit von Förderungen und appellierte, dass sich die Politik für sie einsetzen soll.



GF Christof Anderle, GR LAbg. Elvira Schmidt, Abg. z. NR Mag. Carmen Jeitler-Cincelli und Bgm. Ing. Thomas Sabbata-Valteiner (von links nach rechts)

„Gewog Arthur Krupp“-Geschäftsführer Christof Anderle erklärte, dass der Bau in Ziegelmassivbau-

weise als Niedrigenergiehaus errichtet werden wird. Photovoltaikanlage, Glasfaseranschluss und eine Wärmepumpe unter-

streichen die zeitgemäße Bauweise. Die Grünbereiche werden nach den „Natur im

Garten“-Richtlinien bepflanzt.

Rund acht Millionen Euro netto werden in den Bau investiert.

Die Abgeordnete zum Nationalrat Mag. Carmen Jeitler-Cincelli hob in ihrer Ansprache hervor, dass jeder Spatenstich ein Ritual ist, das ankündigt, dass etwas Besonderes entsteht.

Den zukünftigen Bewohnern wünschte die Abgeordnete: „Es soll ein Umfeld geschaffen werden, wo alle gerne miteinander sind.“

Musikalisch untermalt wurde der Spatenstich von Mona Weinmeister mit ihrer Stimme und ihrer Gitarre.




**GROSSER
GESCHMACK**

**KLEINER
PREIS**

Standorte: 1050 Margaretenstraße | 1140 Holzhausenplatz | 1160 Wattgasse | 1210 Gewerbepark Leopoldau |
1230 Erlaaer Straße | 2000 Stockerau | 2100 Korneuburg | 2201 Gerasdorf bei Wien | 2320 Schwechat |
2421 Kittsee | 2620 Neunkirchen | 7100 Neusiedl am See | 3580 Frauenhofen Shopping Horn

RADATZ

Schmeckt

WURST GROSS MARKT

- Das gesamte Radatz & Stastnik Sortiment zu Bestpreisen
- Verschiedene Packungsgrößen für jeden Haushalt
- Frischfleisch vom Rind, Schwein und Geflügel
- Hausgemachte Suppen und Fertiggerichte fix & fertig zum Aufwärmen



Immer alle aktuellen Aktionen auf einen Blick
radatz.at/aktionen



Faire Freundschaftsspiele der Jugend

Mitterndorf. Am 31. August veranstaltete der SV Mitterndorf ein Jugendfußballturnier auf seinem Sportplatz. Rund 180 Kinder nahmen am Turnier teil, das von Jugendleiter Roman Lauer mann organisiert wurde.

Tatkräftig unterstützt wurde Lauer mann von seinem Stellvertreter Raphael Müller und dem Kantinenteam mit Nicole Marohn, Yvonne Kusch und Lisa Hillebrand.

Bürgermeister Thomas Jechne bedankte sich bei allen Verantwortlichen für den gelungenen Sporttag.

Im Bild von links nach rechts: Lisa Hillebrand, Jugendleiter Roman Lauer mann, Yvonne Kusch, Jugendleiter-Stv. Raphael Müller, Bgm. Thomas Jechne und Nicole Marohn



Pinke Granden beim Drachenfest

Ebreichsdorf. Am 22. September verwandelte sich die Piestingauwiese in ein Paradies für Familien. NEOS-Gemeinderat Andreas Goldberg und seine Parteifreunde freuten sich über einen Besucherrekord bei ihrem Drachenfest.

Die bevorstehende Nationalratswahl ließ viele hochrangige Vertreter der pinken Partei nach Ebreichsdorf pilgern. Unter anderem ließen Drachen steigen: Die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Nikolaus Scherak, MA, Mag. Martina Künsberg-Sarre und Mag. Yannick Shetty, die NÖ NEOS-Landesvorsitzende Landtagsabgeordnete Mag. Indra Collini sowie der Landtagsabgeordnete Mag. Helmut Hofer-Gruber.

(c) NEOS Ebreichsdorf

Tag der offenen Gemeindeamtstür Oberwaltersdorf machte seine Amtsräume auf

Oberwaltersdorf. Einen Tag der offenen Tür veranstaltete die Gemeinde in Kooperation mit der Dorf- und Stadterneuerung am 12. September.

Gemeinsam wurden Einblicke in die laufenden Aktivitäten des aktiven Gemeindegeschehens gewährt.

Mitgemacht haben örtliche Vereine und Institutionen, die die Gelegenheit nutzten, sich in der Galerie der Bettfedernfabrik vorzustellen.

„Trotz widriger Wetterbedingungen kamen viele Interessierte ins Gemeindeamt“, freuten sich Bürgermeisterin Natascha Matousek und ihr Team.

Die Ortschefin führte die



Örtliche Vereine und Organisationen präsentierten sich.

Oberwaltersdorfer persönlich durch die Abteilungen.

Die Gemeindebediensteten luden zum Kennenlernen ihrer Aufgabengebiete ein und standen für Fragen zur Verfügung.

Mit Snacks und Gesprächen klang der Tag der offenen Gemeindeamtstür gemütlich aus.



Gemeindemitarbeiter mit ihrer Chefin Bgm. Matousek (2. v. re.)



Klassische Bioresonanz energetische Hilfestellung bei:

Allergien, Verdauungsproblemen, Neurodermitis, Hautausschlägen, Kinderwunsch, Migräne, Entzündungen der Magen- und Darmschleimhaut, Gewichtsreduktion, Raucherentwöhnung, u.v.m.

Bioresonanz für Tiere energetische Hilfestellung bei:

Allergien, Hautproblemen, Futterunverträglichkeiten, Rheuma, Darmproblemen, Gelenkproblemen, Entzündungen, u.v.m.



+43 699 1031 5902
ingrid@biokottingbrunn.at
www.biokottingbrunn.at
ZIWA Kottingbrunn,
Hauptplatz 1a, 2542 Kottingbrunn

+HANDWERKERBONUS

MEIN NEUES TOR?
Von MEWALD mit Profi-Einbau!

ALL INCLUSIVE

Persönliche Fachberatung, gratis Ausmess-Service & Profi-Einbau zum Fixpreis- und Ihr Tor passt!

SICHER & WETTERFEST

Tore aus Aluminium: die sichere Lösung für Ihr Eigenheim

Mehr erfahren:

Mewald
TORE + SERVICE

Industriestr. 2 02623 72 225-112
2486 Pottendorf verkauf@mewald.at



VV SÜD
H. Polster Versicherungsmakler-
und Vermögensberatungs- GmbH
Aredstr. 11/Top 11
2544 Leobersdorf

Tel.nr.: 02256/633 26 11
Fax.nr.: 02256/633 26 99
e-mail: office@polster.at
homepage: www.polster.at
www.vvsued.at

Ein Versicherungsmakler- und Vermögensberatungsbüro in Ihrer Nähe

Als **unabhängiges** Versicherungsmakler- und Vermögensberaterbüro kooperieren wir mit **allen Versicherungen** und haben alle Versicherungsprodukte im Programm.

Sicherung und Aufbau Ihres Vermögens

- KFZ – Versicherung
- Unfallversicherung
- Lebensversicherung
- Finanzieren
- Haushaltsversicherung
- Krankenversicherung
- Pensionsvorsorge
- Veranlagen
- Eigenheimversicherung
- Rechtsschutzversicherung
- Betriebsversicherung
- Berufsunfähigkeitsversicherung

Wir stehen für alle Versicherungsfragen gerne zu Ihrer Verfügung und bieten selbstverständlich auch gerne ein kostenloses Polizzenservice Ihrer bestehenden Versicherungen an.



Schicken Sie diesen Abschnitt einfach ausgefüllt per Post
oder per Fax 02256/633 26 99

Ja, ich habe Interesse an einen unverbindlichen und kostenlosen
Beratungsgespräch

Name.....

Adresse.....

Telefonnummer

Mailadresse

Ort, Datum..... Unterschrift.....

Postgebühr
zahlt
Empfänger

An
VVSüd,
H. Polster Versicherungs- und
Vermögensberatungs- GmbH
Aredstr. 11/Top 11
2544 Leobersdorf



MESZAROS BARTAK

Architektur vom Löwen
www.mesaros-bartak.at



Flexible Containerlösungen vom Marktführer ALGECO

Bad Fischau. Lösungen für flexible Raumsysteme und sichere Lager verspricht ALGECO.

Der Marktführer, der internationale Maßstäbe setzt, ist mit vier Standorten im Land vertreten. Die Zentrale ist nahe der SERVUS NACHBAR Region in Bad Fischau.

Neben der Vermietung von Containern für den temporären Bedarf sind dauerhafte Modulbau-Lösungen sowie das „360° Rundum Service“ mit Beratung, Ausführung und Montage rund um die modularen Basisprodukte wichtige Geschäftsfelder von ALGECO.

Während sich das Einsatzgebiet von der Contai-

ner-Interimslösung für die Baustelle hin zu einer vollwertigen Gebäudelösung wandelt, geht der Trend zu mehr Komfort und All-Inclusive-Leistungen.

Container können sowohl gemietet als auch gekauft werden.

Aktuelles Mietprojekt sind 90 Container für eine Schule in Traun, die nur fünf Wochen nach Auftragsvergabe fertiggestellt wurden.

Für einen Kindergarten in Wien wurden vor kurzem 38 Container mit Brandschutz, Dämmung und Schallschutz entsprechend der OIB-Richtlinien konzipiert.

In Wilhelmsburg wurden vorigen Monat 52 Contai-



71 Container, aufgeteilt auf drei Geschosse, inklusive zwei Fluchttreppentürmen, wurden an eine Schule in Linz vermietet.

ner mit zwei Geschossen fertiggestellt.

Maßgeschneiderte Angebote sind bei ALGECO die Regel. Projektmanager betreuen die Kunden von der ersten Anfrage bis zur Übergabe der Container.

ALGECO Austria Zentrale

Steinfeldgasse 2
2721 Bad Fischau

T: 02622 / 434 80-0

www.algeco.at

ADVERTORIAL

Filiale Ebreichsdorf

SPARKASSE Baden

Spar dich fit.

Viele Angebote online oder in der Filiale.

sparkassebaden.at/weltspartag

Weltspartag
am
31. Oktober!

Wir freuen
uns auf
Ihren Besuch!

Ihr Team in Ebreichsdorf, Hauptplatz 4
E-Mail: ebreichsdorf@sparkassebaden.at
Tel.Nr. 050100 - 72200



Grundig Kaffeevollautomat

Kraftvoll mit max. 19 Bar Pumpendruck ♦ 1.350 Watt
Sehr einfache Bedienung dank des Touch-Displays
Höhe 34 cm ♦ Breite 27,5 cm ♦ Tiefe 40,5 cm

450
Euro

- ♦ Waschmaschinen ♦ Geschirrspüler ♦ Kühlschränke ♦ Gefrierschränke ♦ Gasherde
- ♦ Elektroherde ♦ Stand- und Einbaugeräte aller Art

E-Mail: info@elektrogeraete-gabriel.at | Telefon: 02254 / 72 512

467 Kontakte, 1.306 Beratungen und 331 Hausbesuche Trumau zog Bilanz über zwei Jahre Community Nursing

Trumau. Trumau war eine der ersten Gemeinden Niederösterreichs, die vor zwei Jahren mit Claudia Kuss eine diplomierte Krankenpflegerin als Community Nurse angestellt hat.

Community Nursing fördert und schützt die Gesundheit von einzelnen Personen, Familien und Gemeinschaften. Das niederschwellige Angebot kann kostenlos von den Bewohnern der Gemeinde in Anspruch genommen werden.

Ebenso soll die Gesundheitsvorsorge in den Kindergärten und in der Volksschule gefördert werden. Überhaupt nimmt die Prävention einen hohen Stellenwert ein.

Bei einer Pressekonferenz am 19. September im Rathaus zog Kuss gemeinsam mit Ortschef Abgeordneten zum Nationalrat Andreas Kollross Bilanz über die ersten beiden Jahre Community Nur-

sing im Ort.

Kollross umriss das Projekt: „Wir haben uns im Zuge einer Ausschreibung der Europäischen Union beworben und nach einem bürokratischen Einreichdschungel für drei Jahre eine Förderzusage erhalten. Unabhängig davon waren alle im Gemeinderat der Meinung, dass es Sinn macht, eine solche wertvolle Unterstützung, die hervorragend angelaufen ist, auch nach drei Jahren weiterlaufen zu lassen.“

Community Nurse Kuss, die bei der Gemeinde angestellt ist, erzählte von den Aktivitäten in den ersten beiden Jahren ihrer Arbeit: „Durch die direkte Anstellung in der Gemeinde kann ich mich sehr frei in meiner Tätigkeit bewegen.“

Kuss betonte die enge Zusammenarbeit zwischen ihr und der Gemeindeärztin Dr. Manuela Tomaschek-Rippel.

Sie hatte bisher 467 Kontakte über ihre Sprechstunde. Ebenso wurden 1.306 telefonische Beratungen durchgeführt. 331 Hausbesuche und 90 präventive Hausbesuche gab es bei Bürgern, die über 70 Jahre alt sind.

den Kindergärten dabei. Aktivitäten waren dabei Aufklärungskampagnen, beispielsweise über Safer Internet und die Durchführung eines „Tags des Apfels“.

Gemeinsam mit der Gemeinde wurden Inforver-



Positives Resümee von Kollross und Kuss

Bei Menschen ohne Angehörige, die aber Hilfe brauchen, dies aber nicht mehr artikulieren können, wird ebenfalls versucht, zu unterstützen.

Zusätzlich war Kuss bei den Elternabenden in der Volksschule und

anstaltungen für Erwachsene abgehalten. Themen waren unter anderem Demenz, Pflegegeld, ätherische Öle und Gedächtnistraining. Zusätzlich gibt es seit September dieses Jahres eine Tinnitus-Selbsthilfegruppe.



Beim vierten Ferienspiel war für jedes Kind etwas dabei Ebenfurth. Die kleinen Einwohner standen am 7. September im Stadtpark im Mittelpunkt. Die Stadtgemeinde hatte an diesem Tag zum vierten Spielefest eingeladen.

Cheforganisatorin Jugendgemeinderätin Kerstin Horn (links) konnte viele Vereine, wie beispielsweise die AFC Mustangs, die Naturfreunde und den Turnverein, sowie Blaulichtorganisationen dazu motivieren, unterhaltsame und vielfältige Stationen aufzubauen.

Jedes Kind bekam einen Spielepass und durfte sich nach dem Absolvieren aller Stationen über eine Medaille freuen.

Für Spaß und gut gefüllte Mägen sorgten Popcorn, Waffeln und ein Süßigkeiten-Shop.



(c) Stadtgemeinde Ebreichsdorf

Mord, Tod, Spannung und Humor mit Bernhard Aichner Ebreichsdorf. Am 18. September fand im vollbesetzten Veranstaltungssaal des Alten Rathauses eine Lesung von Bestsellerautor Bernhard Aichner statt. Der Schriftsteller stellte sein neues Buch „Yoko“ vor.

Obwohl Mord, Tod und Blut die zentralen Themen seiner Bücher sind, erwies sich der Abend als höchst unterhaltsam.

Mit seiner charmanten und witzigen Tiroler Art präsentierte Aichner sein neuestes Werk und schaffte es, das Publikum zu fesseln und zu amüsieren.

Besonders begeistert waren die Zuhörer von einem selbstgeschriebenen Lied, welches der Autor am Ende seiner Lesung zum Besten gab.



**Ihre Pearle-Filiale
im CITY CENTER
EBREICHSORF**

Pearle 

part of EssilorLuxottica

Mieten oder Kaufen

2 Brillen

-25 %

Neu!

Pearle+

Zwei Brillen
ab €9
pro Monat!

www.pearle.at 

Gültig für zwei Brillen oder optische Sonnenbrillen (Fassungen + Glaspakete ab Bronze), ausgenommen Fassungen der Prada Group und Persol. Bei Miete -25 % auf den Gesamtwert. Bei Kauf -50 % auf die zweite Brille (ergibt -25 % bei zwei gleichwertigen Brillen - 2. darf nicht teurer sein als die 1. Brille). Nicht in Verbindung mit weiteren Gutscheinen, Rabatten und Angeboten.





TENNISACADEMY
www.cr-tennis.at

Christian Rath - 0699/11902374 - office@cr-tennis.at
Training jeder Alters- & Spielklassen - BAMBINI Tennis - Tenniscamps - Leistungstennis
Einzel- & Gruppenunterricht - Shop & Tennisservice - qualifiziertes Trainerteam

aktiv-camps

...einzigartige Momente erleben!

Sportcamps • Sport- und Abenteuerwochen • Sprach-, Lern- und Kreativwochen
aktiv-Tage und aktiv-Wochenenden • Teambuilding • individuelles Kurs- u. Seminarangebot

office@aktiv-camps.at www.aktiv-camps.at

 Facebook

Zahlreiche Ehrungen beim Start des Stadtfestes Ehrenring der Gemeinde für Alfred Bruzek

Ebreichsdorf. Das Stadtfest wurde am 7. September wieder in Form einer Event-Meile gefeiert. Zehn Stationen wurden von verschiedenen örtlichen Vereinen betrieben. Eröffnet wurde das Stadtfest im Beisein vieler Festgäste von Bürgermeister Landtagsabgeordneten Wolfgang Kocevar.

dankt. Lieselotte Glock (Ebreichsdorf), Ingrid Ahorn (Weigelsdorf), Roswitha Jungmeister (Unterwaltersdorf) und Irmgard Doppler (Schnawand) wurden mit einem Blumengruß und einem Gutschein für ein Essen im Gourmetrestaurant Rosenbauchs für ihre



Die vier Dorferneuerungsobfrauen wurden vor den Vorhang geholt.



„Gesunder Korb“ für Triathlet Fabian Planer

Neben einer Bilanz über die Arbeit und einer Vorschau auf zukünftige Projekte wurden bei der Eröffnung Gemeindeglieder und Organisationen vor den Vorhang geholt. Den Obfrauen der vier Stadt- und Dorferneuerungen wurde für ihren Einsatz und ihre Arbeit für die Stadtgemeinde ge-

Arbeit belohnt. Die Truppe der Weigelsdorfer Feuerwehr wurde bei Bundeswettbewerben in Vorarlberg Vizemeister und gilt als schnellste Feuerwehr Österreichs. Dafür wurde den Männern um Kommandant Hauptbrandinspektor Wolfgang Panzirsch mit einem Großbild

und einem 50-Liter-Fass Bier gedankt. Einen Obstkorb und eine Einladung ins Restaurant Il Cavallino bekam Fabian Planer überreicht. Er nahm beim „Iron Man“

Begrüßt in der Gemeinde mit einem Korb mit regionalen Produkten aus Weigelsdorf wurde Pater Rudolf Osanger, der neue Hausdirektor des Don-Bosco-Gymnasiums Un-



Verdienter Ehrenring an GR Alfred Bruzek



Schnellste Feuerwehrkameraden aus Weigelsdorf

(3,8 Kilometer schwimmen, 180 Kilometer radeln, 42 Kilometer laufen) teil und schaffte diese Herausforderung in 10 Stunden und 33 Minuten. Er darf sich über den niederösterreichischen Landesmeistertitel freuen.

terwaltersdorf. Als Höhepunkt der Ehrungen wurde Gemeinderat Alfred Bruzek unter tosendem Applaus für seinen Einsatz für die Gemeinde mit dem Ehrenring von Ebreichsdorf ausgezeichnet.

LACKIEREREI JAMBRTS
Tel. 02254/76160 - Direktverrechnung mit allen Versicherungen
2483 Weigelsdorf, Pottendorferstraße 2

Während der Reparatur bekommen Sie eines dieser Kundenfahrzeuge kostenlos laut Vereinbarung!

VCÖ-Preis für Leithaprodersdorf

Leithaprodersdorf. „Bewegungsaktiv zur Schule“ ist das Motto von Volksschule und Gemeinde Leithaprodersdorf. Alle Volksschulkinder beteiligten sich im vergangenen Schuljahr an der Initiative.

Dafür wurde der Schule und der Gemeinde der „VCÖ-Mobilitätspreis Burgenland 2024“ von Verkehrslandesrat Heinrich Dorner, VCÖ und ÖBB verliehen.

Kinder erhielten für jeden Tag, an dem sie zu Fuß, mit Scooter oder, wenn sie die Radprüfung erfolgreich absolviert haben, mit dem Fahrrad zur Schule kamen, einen Aufkleber. Das Kind mit den meisten Aufklebern hat einen Scooter gewonnen.

Ziel war es, die Zahl der Elterntaxis

zu reduzieren und mehr Kinder zu einem bewegungsaktiven Schulweg zu motivieren. Alle Kinder haben bei der Initiative mitgemacht.

„Wir haben uns zum Ziel gesetzt, in den kommenden Jahren das Burgenland zum Radland Nummer 1 zu machen und untermauern diesen Anspruch mit Investitionen von 25 Millionen Euro in fünf Jahren in eine moderne, qualitativ hochwertige und sichere Radinfrastruktur. In diesem Sinne herzlichen Glückwunsch an den Preisträger, der als Best-Practice-Beispiele dafür dient, was im Burgenland in den vergangenen Jahren in der klimafreundlichen Mobilität vorangegangen ist“, betonte Dorner.



LR Heinrich Dorner, Bgm. Mag. Martin Radatz, Volksschuldirektorin Verena Plattensteiner, ÖBB-Regionalmanager Horst Schauerte und VCÖ-Expertin Katharina Jaschinsky mit Jasmin und Felix (von links nach rechts)

Vorsicht! Bissig!



Meist lieb,
hier aber bissig.

Weshalb sind manche ÖVP Politiker so oft in der Zeitung, obwohl sie gar nicht in einer „SERVUS NACHBAR“-Gemeinde wohnen? Warum werden private Angelegenheiten von SPÖ Bürgermeister nicht öffentlich gemacht? Hat es einen Grund, weshalb Gemeinderäte von der FPÖ zu einer Pressekonferenz der SPÖ um ein Statement gebeten werden? Die NEOS sind so eine kleine Partei; warum berichtet ihr trotzdem so häufig über sie?

Sehr selten, aber ab und zu doch treffen solche Fragen beziehungsweise Kritiken in der Redaktion ein.

Für uns sind sie, da solche Nachrichten aus allen Lagern kommen, eine Bestätigung, dass wir auf eine besondere Ausgewogenheit im SERVUS NACHBAR stolz sein können. Für uns ist dies ein Beweis, dass journalistisch gut und korrekt gearbeitet wird.

Auch bei der Präsenz der 14 Erscheinungsorte auf den Titelseiten der letzten 3,5 Jahre (zwei Gemeinden 4x, elf Gemeinden 3x, eine Gemeinde 2x) herrscht eine große und faire Gleichheit.

„Ironie On“: Natürlich war aber der schwarze Araberhengst in unseren Stallungen ein nettes Geschenk der ÖVP. Selbstverständlich sehen wir den roten Ferrari in unserer Garage als willkommene Zuwendung der SPÖ. Für die Urlaubsreise ans azurblaue Meer der Südsee bedanken wir uns bei der FPÖ. Die zwölf Kisten mit feinsten, pinken Rosé-Jahrgangschampagner waren eine sympathische Geste der NEOS. Für das Collier mit den Smaragden sei den GRÜNEN Anerkennung gezollt. „Ironie Off“




Die **Fuchs packaging solutions GmbH** ist der richtige Ansprechpartner für alle Verpackungslösungen. Beginnend bei der (kleinen) Verpackungsmaschine bis hin zur Komplettlösung für eine ganze Verpackungslinie

Zur Verstärkung unseres Teams an unserem neu errichteten Standort in Reisenberg suchen wir zum sofortigen Eintritt einen

Servicetechniker
m/w
38,5 Wochenstunden



Aufgaben

- Service, Reparatur und Umbau von unseren bestehenden Maschinen und Anlagen
- Inbetriebnahme neuer Maschinen
- Telefonischer Support für unsere Kunden

Ihr Profil

- Abgeschlossene Berufsausbildung (Maschinenschlosser, Elektromaschinenbauer, Mechatroniker,...)
- Elektrotechnikkennnisse von Vorteil
- Englischkenntnisse
- Führerschein B
- Reisebereitschaft (Österreich)
-

Wir bieten

- Langfristiger und sicherer Arbeitsplatz in einem wachsenden Unternehmen
- Firmenfahrzeug mit der Möglichkeit zur Privatnutzung
- Zwei extra Urlaubstage pro Kalenderjahr
- Übernahme der Verpflegungskosten während der Dienstreise
- Kostenfreie Getränke, Obst und Snacks in unserer Teeküche
- Ausgezeichnetes Betriebsklima
- Angemessene Vergütung und monatliche Auszahlung der Überstunden
- Neues Firmengebäude im Grünen
- Schulungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Gesetzlicher verpflichtender Hinweis: Das jährliche KV Mindestgehalt basiert auf dem Kollektivvertrag für Angestellte in Handelsbetrieben. **Abhängig von Ausbildung, Qualifikation und Erfahrung ist eine deutliche Überzahlung möglich.**

Wir freuen uns unser Fuchs-Team zu vergrößern, denn: Der **FUCHS** packt sie alle! Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen per Email an:
b.fuchs@fuchs-ps.at

Fuchs packaging solutions GmbH, Industriestraße 3, 2440 Reisenberg
www.fuchs-ps.at

Symbolbilder
HWB: ≤ 39 kWh/m²a
fGEE: ≤ 0.85



Echtes Eigentum!
Schlüsselfertig!
Doppel- & Reihenhäuser!

EBENFURTH – Sofort beziehbar!
Großes Grundstück!

OBERWALTERSDORF – Baubeginn!

GUNTRAMSDORF – Besichtigung möglich!
Sofort beziehbar!

MÜNCHENDORF – In Bau, 1 Haus frei!




03854/6111-6
verkauf@kohlbacher.at
www.kohlbacher.at




Trachtenfest der SPÖ Frauen

Weigelsdorf. Am 14. September starteten Gemeinderätin Maria Sordje und ihre SPÖ Frauen Ebreichsdorf mit einem Trachtenfest im Sportzentrum beschwingt in den Herbst.

Niederösterreichs SPÖ-Frauenvorsitzende Landtagsabgeordnete Elvira Schmidt, der Abgeordnete zum Nationalrat Rudolf Silvan und Stadtchef Landtagsabgeordneter Wolfgang Kocovar waren unter den Besuchern.

Die musikalische Gestaltung durch „DJ Musti“ trug maßgeblich zur ausgelassenen Atmosphäre bei. Die Tanzfläche war gut gefüllt, und die Gäste genossen die abwechslungsreiche Musik.



Kinderhit der SPÖ mit lustigem Animationsprogramm

Reisenberg. Jede Menge Spaß, Abwechslung und Gaudi gab es für die kleinen Reisenberger beim zweitägigen Kinderfest der SPÖ.

Am 7. und 8. September war der Spielplatz Neubaugasse Schauplatz der Veranstaltung.

SPÖ Vorsitzender geschäftsführender Gemeinderat Markus Ratz, BEd MAS und Bürgermeister Günter Sam sorgten an beiden Tagen für Speisen und Getränke.

Am wichtigsten war aber die Freude der kleinen Besucher. Diese war mit einem vielfältigen und lustigen Kinderanimationsprogramm über den ganzen Veranstaltungszeitraum hinweg garantiert.

Auf der Bühne ging es „Lustig“ zu Gerald Fleischhacker mit aktuellem Programm im Kultursaal

Mitterndorf. Der Inhalt seines aktuellen Programms stellt bei Gerald Fleischhacker auch den Programmtitel dar. „Lustig“ nennt sich das mittlerweile fünfte Solo-programm des österreichischen Kabarettisten.

Mit diesem gastierte er am 14. September im Kultursaal. Der Verein KUSAMi mit Obmann geschäftsführenden Gemeinderat Wolfgang Trausinger hatte den unterhaltsamen Abend auf die Beine gestellt.

Dass, egal wie ernst das Leben auch sein mag, es auch seine lustigen Seiten hat, stellte Fleischhacker unter Beweis, indem er einlud, die Absurditäten



Verein KUSAMi holte Gerald Fleischhacker (5. von links) in den Mitterndorfer Kultursaal.

des Alltags anzunehmen und in ihnen das Unterhaltsame zu finden.

„Was nützt schon ein Google-Übersetzer, wenn schon seit Jahrzehnten Männer und Frauen ohnehin aneinander vorbeire-

den“, frug da der Künstler.

Er erzählte, wie er unbeabsichtigt die WhatsApp-Gruppe des Kinderhorts gesprengt hatte und zog Haushaltsgeräte wie den Saugroboter durch den

Kakao. Die neuesten Trends im Wellness-Bereich stellte er unter die Maxime „Thermenterror“.

Der erfrischende und – Nomen est Omen – lustige Abend wurde mit viel Applaus belohnt.

WELCOME BONUS

€200

20
1. STUPE

30
2. STUPE

40
3. STUPE

50
4. STUPE

60
5. STUPE

UNSERE FILIALEN

filiale.admiral.at

Nicht gültig für bereits registrierte Gäste. Spielguthaben in Form von Promotontickets. Die jeweilige Gültigkeitsdauer des Bonus entnehmen Sie dem Promotonticket. Keine Barablöse möglich. Druck- und Satzfehler vorbehalten. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Gültig bis auf Widerruf. Mindestalter 18 Jahre.

ADMIRAL

ADMIRAL Casinos & Entertainment AG – Entertainment mit Verantwortung. Zutritt nur für Personen ab 18 Jahren unter Vorlage eines amtlichen Lichtbildausweises. Beachten Sie unsere Hinweise zur verantwortungsvollen Spielteilnahme in den Broschüren sowie online unter www.admiral-entertainment.at. Österreichweite kostenfreie Beratungshotline 0800 2052 42.



Gelb-Blau dominierte beim Sturmstand der ÖVP

Moosbrunn. Unübersehbar leuchteten am 27. September die gelb-blauen Gilets und Zelte auf der Hauptstraße. ÖVP-Obmann geschäftsführender Gemeinderat Ing. Günther Schätzing (rechts) hatte mit seinen Parteifreunden zum Sturmstand geladen.

Viele folgten der Einladung. Den Freitag vor der Nationalratswahl nutzte das Team auch, um für ihre Partei die Werbetrommel zu rühren.

Schließlich stand mit Ortschef DI Paul Frühling, MSc (3. von rechts) ein Vertreter der Gemeinde weit vorne auf der Wahlkreisliste. So wurde in gemütlicher Atmosphäre um Vorzugsstimmen für den Ortskandidaten geworben.



Rote Politprominenz beim SPÖ-Sturmstand

Gramatneusiedl. Zur Verkostung von frischem Sturm lud die SPÖ am 21. September ins Ortszentrum.

Ortsparteivorsitzender Bürgermeister Mag. Thomas Schwab (links) konnte sich dabei über bekannten Besuch freuen. So plauderte SPÖ-Landesparteichef Landesrat Mag. Sven Hergovich (2. von rechts) mit den Gästen der Veranstaltung.

SPÖ Bezirksvorsitzender Bürgermeister Jürgen Maschl (rechts) aus Schwadorf und die Parteispitzenkandidatin des Wahlkreises für die Nationalratswahl geschäftsführende Gemeinderätin Silvia Kumpan-Takacs (2. von links) erinnerten an die am Sonntag stattfindende Nationalratswahl.



Der neue Mitsubishi ASX
Immer die richtige Entscheidung

Ab **€ 19.990,-***
bei Finanzierung und Versicherung

MITSUBISHI MOTORS

AUTOHAUS BRUNNER
2483 Ebreichsdorf, Linke Bahnzeile 30

Symboldbild. Kraftstoffverbrauch 4,7-6,0 l/100 km, CO₂-Emissionen 107-135 g/km (WLTP kombiniert bzw. gewichtet kombiniert). *Aktionspreis gültig für Mitsubishi ASX Inform inkl. € 1.200,- Bonus, € 1.000,- Finanzierungsbonus und € 500,- Versicherungsbonus. Finanzierungsbonus gültig bei Finanzierung über die Denzel Leasing GmbH. Versicherungsbonus gültig bei Abschluss eines UNQA KFZ-Versicherungsvertrages mit Haftpflicht- und Kaskoversicherung über die Versicherungsmarkt-Servicegesellschaft m.b.H. **5 Jahre Mitsubishi Werksgarantie (2 Jahre ohne Kilometerbegrenzung, ab dem 3. Jahr bis 100.000 km Gesamtaufleistung). Freiblebendes Angebot, gültig auf Neuwagen bei Kaufvertrag bis 31.12.2024, nur bei teilnehmenden Händlern. Stand 09/2024.

5 JAHRE
WERKSGARANTIE**

Tel. 02254 / 740 18, office@autohaus-brunner.co.at
www.autohaus-brunner.co.at

Düringer regenerierte in Trumau

Trumau. Über ein ausverkauftes Veranstaltungszentrum durften sich der Kulturausschussvorsitzende, geschäftsführender Gemeinderat Markus Artmann und sein Team am 18. September freuen.

Einen Kabarettabend der Sonderklasse konnten die Besucher im Rahmen des Kulturjahres trumTur erleben. Mit Roland Düringer trat einer der profiliertesten Kabarettisten des Landes auf.

Auf der Bühne gab er mit „Regenerationsabend 2.0“ sein wohl persönlichstes Programm zum Besten.

Er erzählte von seiner Kindheit und seinem Elternhaus, von Motorrädern, Unfällen und von seinem Weg zu Kabarett und Schauspiel.

Omnipräsent dabei war sein Schauspiellehrer und Wegbereiter für den Motorradsport Herwig Seeböck.

Ohne eingelerntem Text und mit einem Stegreifprogramm, dessen Inhalt auf die Reaktion des Publikums aufbaute, unterhielt er über zwei Stunden die Gäste.

Besonders viele Lacher erntete er für die Geschichten aus seiner Kindheit, seiner ersten Motocross-Erfahrung mit zwölf Jahren und Theateranekdoten aus dem Burgtheater, wo Düringers Vater Garderobiere war.

Leutselig mischte sich Düringer vorm Programmstart und in der Pause unter seine Fans, um mit ihnen persönlich ins Plaudern zu kommen.



Vbgm. Sabina Stock, Bgm. Abg. z. NR Andreas Kollross, Roland Düringer, GGR Markus Artmann, GR Mag. Andrea Michi Baier und GR Ing. Boris Steinkogler (v. links n. rechts)

Herars Immo-Tipp



Manfred Herar
staatl. gepr. Immobilienmakler

(c) Emmanuelle Wood

Sie möchten eine Immobilie über einen Makler verkaufen. Sie haben dabei die Möglichkeit einen „schlichten Maklervertrag“ oder einen „Alleinvermittlungsauftrag“ zu vereinbaren.

Bei einem schlichten Maklervertrag können Sie mehrere Makler beauftragen und der Vertrag ist jederzeit kündbar. Klingt komfortabel. Tatsächlich tauchen aber Probleme auf, wenn verschiedene Makler ihre Immobilie auf den gleichen Plattformen bewerben. Die Abstimmung der verschiedenen Makler über Preise, Angaben im Inserat und Besichtigungstermine liegt bei Ihnen.

Unterschiedliche Angaben in Inseraten führen zu Verwirrung bei potenziellen Kunden. Auch die Koordination von verschiedenen Kaufangeboten muss durch Sie erfolgen. Das kann ein hoher Aufwand sein.

Bei einem Alleinvermittlungsauftrag beauftragen Sie einen Makler exklusiv. Es gibt eine vereinbarte Laufzeit für den Vertrag. Im Hintergrund steht das Maklergesetz, wo definiert ist, dass der Makler „nach Kräften tätig sein muss“. Das bedeutet, der Makler muss alles unternehmen, um für eine bestmögliche Vermarktung (Inserate, Beschreibungen, Unterlagen, Fotos, Videos) Ihrer Immobilie zu sorgen. Sie haben nur einen Ansprechpartner, der für Sie alle Schritte des Verkaufsprozesses bis hin zur Kaufvertragsunterzeichnung steuert.

Mit einem Alleinvermittlungsauftrag sind Sie auf der sicheren Seite auf dem Weg zu einem erfolgreichen Verkauf.

Fragen zum Thema Immobilien?
office@herar-immo.at · www.herar-immo.at

MAYER & CO GMBH

Abbruch, Transport, Recycling



Die Firmengruppe Mayer erbringt für Sie sämtliche Leistungen in den Bereichen:
Abbruch • Spezialabbruch • Aushub • Erdarbeiten • Straßenbau • Transport • Deponierung • Recycling

Seibersdorfer Straße 6
2451 Hof am Leithaberge
office@mayer-abbruch.at
www.mayer-abbruch.at

Am Teich 8
2452 Mannersdorf am Lgb.
Tel. 02168/62395
Fax 02168/62395-20





Exklusiv im Lagerhaus Wiener Becken

Unser neues Flugblatt ist da

Gültig ab
14.10. bis
02.11.2024



Online
Blättern



Raiffeisen-Lagerhaus Wiener Becken eGen
Bau & Gartenmarkt Ebreichsdorf
Bahnstraße 29 • 2483 Ebreichsdorf • Tel. 02254/72501-1320
Öffnungszeiten: Mo-Fr 7⁰⁰-18⁰⁰ Uhr, Sa 7⁰⁰-17⁰⁰ Uhr



© R+H Wiener Becken



Ganglessen in Fontana

3 Gänge Gansl-Menü

von 30. Oktober bis
17. November 2024

€ 59.-
p.P.

Wir freuen uns auf Ihre
Reservierung unter:
www.fontana.at/restaurant
oder
+43 (0) 2253 606 2311

www.fontana.at/restaurant



© Hartman



© Stadtgemeinde Ebreichsdorf

Regionale Produkte am Bahnhof in der AckerBox®

Ebreichsdorf. Am 25. September wurde am Bahnhof die erste AckerBox® in Niederösterreich eröffnet.

Die AckerBox® bietet ein Selbstbedienungskonzept, das regionale Produkte rund um die Uhr verfügbar macht. Pendler können hier bequem einkaufen.

Auf Initiative von Bürgermeister Landtagsabgeordneten Wolfgang Kocevar konnte nach monatelangen Gesprächen mit den ÖBB dieses Nahversorgungsprojekt verwirklicht werden.

Die Betreiberinnen Nina Dikic und Dzenita Memic freuen sich darauf, mit diesem Konzept einen Mehrwert für alle Fahrgäste zu schaffen.

Im Bild von links nach rechts: Vbgm. Christian Pusch, Bgm. LABg. Wolfgang Kocevar, Nina Dikic, Dzenita Memic und StR Engelbert Hörhan

Experte Hartmann verwandelt Geerbtes in Bargeld

Region. Gleich, ob eine alte Taschenuhr, Familiensilber, Möbel, Porzellan oder Pelzmäntel – all das lässt sich in klingende Münzen umwandeln.

„Viele wissen nicht, dass sie Gegenstände von hohem Wert daheim haben“, erklärt Gerhard Hartmann Junior, Inhaber des gleichnamigen Handelshauses.

„Wir sind dafür der richtige Ansprechpartner und haben ein kompetentes Team, um den Wert zu bestimmen. Wir arbeiten seriös. Jeder kann mit uns telefonisch einen Termin vereinbaren. Wir kommen sobald als möglich, unabhängig vom Standort, und schätzen die Ware fair ein“, garantiert der Experte.

Der Kunde kann sich dann frei entscheiden, ob er verkaufen möchte.

Kontakt: 0650/2352637 und gerhard-hartmann.com

ADVERTORIAL

AUTOGLAS KAINER
JETZT 100€ für ihre alte Windschutzscheibe beim Kauf und Einbau einer NEUEN!
 Direktverrechnung mit der Versicherung, bei Kasko erledigen wir die Schadenmeldung für Sie!

- ORIGINAL
- PROFESSIONELL
- PREISWERT
- SCHNELL

Steinschlag-Reparatur sofort nach Voranmeldung!

AUTOGLAS KAINER
 Weigelsdorf, Bahnstraße 18
 02254/72607
 (B60 Richtung Unterwaltersdorf)
 www.autoglaskainer.at



Taborsky
 Trapezprofile, Wellprofile, Dachpfannen

LAGERABVERKAUF
 Trapezprofile für Dach & Wand zu günstigen Preisen!

Tel.: +43 (0) 2234 74 008
 www.taborskyprofil.com



Kulinarische Weltreise im Schlemmerwaggon

Ebreichsdorf. Die Wagons der Badener Bahn, die im Epizentrum des alten Bahnhofs stehen, wurden am 13. September zum Mittelpunkt für die Genießer der Region.

Im „Park Eberich“ boten „Genuss & Reisen“-Blogger Thomas Lenger sowie die Rosenbauch-Brüder Karl und Franz des gleichnamigen Gourmetrestaurants die Gelegenheit, zum ersten Mal im heurigen Jahr – aufgrund der Witterung – das Herbstoutfit im Rahmen eines Genussevents auszuführen.

Wegen des schlechten Wetters wurde nach den ersten Gängen die Reise im Restaurant fortgesetzt.



Initiator Thomas Lenger, Bgm. LAbg. Wolfgang Kocevar, Franz Rosenbauch, StR Harald Kuchwalek und Karl Rosenbauch (von links nach rechts)

Mit acht lukullischen Stationen ging es um die Welt. Gourmetreisepunkte waren Spanien (Serranoschinken mit Focaccia-

brot), Japan (Garnelen auf Teriyakisauce), Kroatien (Trüffelrisotto mit Eierschwammerl), Ungarn (Wels-Kürbis-Gulasch),

Deutschland (Wildbratwürstel), Österreich (Schweinefilet mit Püree und Grammeln), Italien (Tiramisu) und Frankreich (Camembert mit Zwetschke).

Begleitet wurde alles von einem feinen Weinpotpourri, wobei die Kostproben nicht immer aus den Ländern des jeweiligen Ganges stammten.

Dieses kulinarische Highlight ließen sich Stadtchef Landtagsabgeordneter Wolfgang Kocevar, „Eberich-Papa“ Stadtrat Harald Kuchwalek und Oberwaltersdorfs Vize Günter Hütter, MBA und SERVUS NACHBAR Mitherausgeberin Bettina Hütter nicht entgehen.

mars Container- und Muldenservice
 Schrott- und Altmittelhandel

2522 Oberwaltersdorf, Ebreichsdorfer Straße 23
 Tel.: 02253 / 21 259
 www.mars-entsorgung.at





V O L V O

90 Jahre DENZEL Edition.

Der Volvo XC40 mit einem Preisvorteil von mind. € 12.700,-*!

Der Volvo XC40 passt perfekt zu Ihnen. Intelligent. Vielseitig. Ausdrucksstark. Modernes Design und nachhaltigere Materialien prägen jedes Detail. Lernen Sie den Kompakt-SUV XC40 kennen und profitieren Sie beim Sondermodell 90 Jahre DENZEL Edition von einem exklusiven Preisvorteil.

MEHR INFOS BEI UNS IM AUTOHAUS.

Kraftstoffverbrauch: 6,5 – 6,9 l/100 km, CO₂-Emission: 147 – 156 g/km. Jeweils kombiniert, nach WLTP-Prüfverfahren. MY25. Symbolfoto. *Freibleibendes Angebot, Preisvorteil am Beispiel Volvo XC40 B3 Mild Hybrid Plus DENZEL Edition von € 12.700,- entspricht einem Nachlass von 24% vom Listenpreis inkl. Händlerbeteiligung. Nachlass gilt auch auf optionale Mehrausstattung. Nur solange der Vorrat reicht, nur bei teilnehmenden DENZEL Partnern. Irrtümer, Fehler und Änderungen vorbehalten. Stand: Februar 2024.



DENZEL Eisenstadt
Mattersburger Straße 31
02682 673 77
7000 Eisenstadt

DENZEL Wr. Neustadt
Neunkirchner Straße 129
02622 282 55
2700 Wiener Neustadt

www.volvocars.at/denzel



Moderne Arztpraxis von Dr. Christopher Greifeneder Zahnarzt verspricht Angst- und Schmerzfreiheit

Ebreichsdorf. In der Zahnarztpraxis von Dr. Christopher Greifeneder stehen die Bedürfnisse der Patienten im Mittelpunkt.

Nach langjähriger Erfahrung als Zahnarzt bei der Wiener Gebietskrankenkasse und zahlreichen Fortbildungen auf den Gebieten der Prothetik und Parodontologie realisierte er seinen Wunsch, eine eigene Ordination zu gründen. Die Praxis am Hauptplatz 5 ist barrierefrei zugänglich, damit jeder die zahnmedizinische Versorgung in Anspruch nehmen kann.

Die moderne Ordination ist mit den neuesten Technologien ausgestattet und ermöglicht Behandlungen



Dr Greifeneder verspricht Schmerz- und Angstfreiheit

mit einem ganzheitlichen Ansatz.

Der Mediziner ist spezialisiert auf festsitzende und herausnehmbare Prothetik (Zahnersatz), Generalanierungen, weiße Füllungen sowie Kronen, Brücken, Implantate und Prothesen.

Greifeneder: „Unser Ziel ist es, nicht nur eine

umfassende zahnmedizinische Versorgung zu bieten, sondern auch ein angenehmes und vertrauensvolles Umfeld zu schaffen.“

Besonders im Fokus steht, dass auch Angstpatienten eine Atmosphäre vorfinden, die ihnen die Angst nimmt, da die Menschen als Ganzes betrach-

tet werden.

Der Zahnarzt verspricht: „Wir verstehen, dass Zahnbehandlungen oft mit Ängsten verbunden sind. Daher legen wir großen Wert darauf, dass sich alle wohl und sicher fühlen. Mein einfühlsames Team bringt langjährige Erfahrung mit und arbeitet stets mit dem Ziel, eine schmerzfreie Zahnbehandlung zu gewährleisten.“

Behandlungen sind auf Kasse oder privat möglich. Termine können ausschließlich telefonisch unter 02254 / 75 888 vereinbart werden. Keine langen Wartezeiten vor der Behandlung werden versprochen.

Die
SERVUS
NACHBAR
Tierecke



Name: **Otto** Mein Alter: **zirka 10 Jahre**

Ich bin ein American Staffordshire Terrier. Ich bin ein Fundhund. Zu Menschen bin ich eine Seele von Hund. Kinder sind kein Problem, wenn sie größer sind. Tiere zählen nicht zu meinen Freunden. Ich liebe gemütliche Spaziergänge, Streicheleinheiten und Essen. Es würde mich freuen, wenn ich den Rest meines Lebens nicht im Heim verbringen muss.

Alle Infos:
Tierheim Baden
T: 02254 / 42 110
M: tierheim-baden@a1.net
Täglich: 10 bis 12 Uhr und
16 bis 18 Uhr



„Servus Mitzi. Servus Poldi.“



„Servus Nachbarin Mitzi, i geh' vü lieba zum Heurigen als im Internet zu stierln. Wonn ma se des Facebook und ondere Seiten so o'schaut is' ned zum glaubn, was de Leut ollas von sich schreibn. Do geht's jo bei mir am Stomm-tisch vertraulicha zu.“

„Servus Nachbar Poldi, jo die Zeitn ändern se gewoltig. Früher, wia i a Madl wor, hob i wos in mei Tagebüchl g'schriebn. Wonn jemand des g'lesen hot, wor i grantig. Heite postet man des ollas auf Facebook und is' grantig, wonn es kana liest.“

Padel liegt in Tattendorf im Trend Vier neue Indoor-Plätze in Sporthalle

Tattendorf. Padel ist eine junge Sportart, die in Spanien ihren Ausgang nahm und mittlerweile wegen dem hohen Spaßfaktor und leichten Einstieg zu einer beliebten sportlichen Freizeitbeschäftigung im Land zählt.

Schon nach zehn Minuten Einführung sollen Groß und Klein dabei sein können. Deshalb ist Padel besonders für Familien geeignet.

Die Trendsportart wurde vom mehrfachen Tennislandesmeister Ciprian Holban aus dem Bezirk Baden, dem mehrfachen Squash-Staatsmeister Andreas Freudensprung aus dem Bezirk Mödling und dem Tattendorfer Top-



Es wird zur Familiensportart Padel geladen.

Sportler Markus Pöltenstein, ehemaliger Welt- und Europameister im Windsurfen, bereits an mehreren Standorten in Niederösterreich etabliert.

Dem neuen Hobby kann seit Mitte des Jahres in Tattendorf, in der erst kürzlich renovierten Sporthalle, auf vier neuen Indoor-Plätzen nachgegangen werden. Geöffnet ist an 365 Tagen im Jahr von 7 bis 22 Uhr.

Bei der Schnupper-Aktion „Family Padel Day“ können Interessierte bei der Erstbuchung auf www.padel4fun.at mit dem PROMO-CODE T50DORF von einer 50-Prozent-Aktion bis 31. Oktober 2024 profitieren.



Hochwasserkatastrophe: Unermüdlicher Einsatz der Feuerwehren

Region. Unermüdlich leisteten die Freiwilligen Feuerwehren – unterstützt von Helfern - rund um den 15. September in der gesamten Erscheinungsregion übermenschliches, um die Auswirkungen des Hochwassers und des Sturmes zu bekämpfen. Tonnenweise wurden in der Region Sandsäcke gefüllt und an wichtigen Stellen platziert.

Viele Kommunalpolitiker und Zivilpersonen bedankten sich persönlich und in den diversen sozialen Netzwerken bei den Helden der Katastrophensituation.

Erschwert wurde die Arbeit vielerorts leider von Schaulustigen, die es erstens den Einsatztruppen nicht immer einfach machten, zu den neuralgischen Punkten zu kommen, um dort ihre Arbeit zu leisten und die sich zweitens fahrlässig selbst in Gefahr begaben.



Badens Bezirkshauptfrau begrüßte neue Polizisten

Region. Im vergangenen Jahr haben 31 neue Polizisten im Bezirk Baden ihren Dienst angetreten. Viele davon wurden seitens der Bezirkshauptmannschaft Baden von Bezirkshauptfrau Mag. Verena Sonnleitner (4. von links) im Beisein von Bezirkspolizeikommandant Oliver Wilhelm (links) willkommen geheißen.

Kolumnen spiegeln die persönliche Meinung des Verfassers wieder. Sie müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.

Meine Meinung



Dr. Anton Nevlacil
Politologe

Warum Afghanistan den Taliban fast kampflos in die Hände fiel - Teil 1

Vor drei Jahren zogen sich die Amerikaner und ihre Verbündeten fluchtartig aus Afghanistan zurück. Der Jahrestag fand in der internationalen Presse kaum Beachtung. Prompt zogen die Taliban die Versklavungsschraube der Frauen weiter an. Heute dürfen diese in der Öffentlichkeit gar nicht mehr reden.

Dass die USA und ihre Verbündeten in Afghanistan nach Vietnam ein weiteres Fiasko erlebten, ist unbestritten. Interessant finde ich, dass niemand die einfache Antwort auf die Frage gefunden hat, warum den Taliban das Land fast kampflos in die Hände fiel.

Um einen Krieg zu gewinnen, bedarf es zweier Voraussetzungen. Erstens muss das eigene Heer zumindest von der Möglichkeit überzeugt sein, ihn gewinnen zu können und zweitens muss es motiviert sein.

Die afghanische Armee hatte trotz massiver Unterstützung der bestens ausgerüsteten und ausgebildeten Amerikaner und deren Verbündeten gegen die fanatischen Talibankämpfer eine Schlappe erlitten und eine Provinz nach der andern verloren.

Warum sollte die afghanische Armee allein den Krieg gegen die Taliban gewinnen? Somit mangelte es schon an der ersten Voraussetzung für einen Sieg.

Wie schaut es nun mit der Motivation aus? Motive können finanzieller (hoher Sold, reiche Beute) oder ideeller Natur (Verteidigung von Freiheit oder Glauben) sein. All dies war nicht der Fall.

Teil 2 dieser Kolumne in der November-Ausgabe



Patrick Taus zu Reisenbergs ÖVP-Boss gewählt

Reisenberg. Beim Gemeindeparteitag der ÖVP am 5. September im Gasthaus Schmidt stellte die Partei die Weichen für die Zukunft.

Einstimmig wurde Patrick Taus (Mitte) zum neuen Obmann gewählt. Der Bankstellenleiter und Oberverwalter der ortsansässigen Feuerwehr soll frischen Wind in die Ortspartei bringen. Sein Ziel ist es, die Gemeinde zukünftig aktiv mitzugestalten.

An seiner Seite stehen die beiden Unternehmer Barbara Fuchs-Semann, MA (links) und Christian Sprinzl (rechts).

Taus verspricht: „Mit dieser energiegeladenen Mannschaft blickt die ÖVP Reisenberg voller Zuversicht auf die Gemeinderatswahl 2025.“



(c) Sonja Pohll

Viel Tradition beim Dirndlgwandsonntag

Oberwaltersdorf. Feierlich wurde am 8. September der von der NÖ Volkskultur initiierte Dirndlgwandsonntag zelebriert. Zu Beginn ging es in Tracht gekleidet in die Kirche.

Im Anschluss an die Heilige Messe, die von Pfarrer Mag. Andreas Hornig (2. von links) zelebriert wurde, lud die Plauscherl-Mannschaft, die zwei Mal in der Woche ehrenamtlich ein Café betreibt, rund um Obmann Manfred Schärfinger (links) zur Agape auf den Europa-platz.

Neben deftigen Broten und weiteren Gaumenfreuden sorgte der Musikverein Oberwaltersdorf für Stimmung.

Bürgermeisterin Natascha Matousek (2. von rechts) feierte beim geselligen Fest mit.

**2-Zimmer-Wohnungen mit Garten
monatlich ab € 498,--
Finanzierungsbeitrag ab € 18.800,--**



3. Bauabschnitt (Stiege 2 - 4)
Fertigstellung: voraussichtlich Ende 2024
Durchdachte Grundrisse
51 Wohnungen
2- bis 3-Zimmer Wohnungen mit hochwertiger Ausstattung
Jede Wohnung wahlweise mit **Eigengarten und Terrasse, Balkon oder Loggia**
Überdachte PKW-Stellplätze
Großzügige Freiraumgestaltung
Zukunftsorientiert - Vergabe in **Miete** mit **Kaufoption**
Kindergarten mit 6 Gruppen



atlas-wohnbau.at **Jetzt anmelden!** **Wiener Neustadt, Badener Straße 3b**

Bereits in Vergabe!

Symbolfoto HWB = max. 28,5 kW/m²a, fGEE = 0,54



Symbolfoto



Symbolfoto



Symbolfoto



Neu: Tip-On-Card Werben auf der Titelseite

Ihre Botschaft
auffallend platziert
in 21.400 Haushalten
der Region.

Jetzt informieren:
0664 / 393 02 73



Digitaler Unterricht 2.0 in der Volksschule Trumau investiert 55.000 Euro in Prowise Tafeln

Trumau. Mit dem Ankauf neuer Unterrichtstechnik für die Volksschule hat die Gemeinde einen weiteren Schritt in Richtung zukunftsfiten Unterricht gesetzt.

Mit dem Start des Schuljahres 2024 / 2025 wurden alle Klassen der Volksschule mit digitalen Tafeln ausgestattet. Anschafft wurden „Prowise Touchscreen Ten G3“-Tafeln, flankiert von je zwei Whiteboards für jede Klasse.

Die Prowises sind „Windows Ink kompatibel“ und verfügen über ein 4K/Ultra HD IPS LED Display.

Ein Betrachtungswinkel von 178 Grad ist möglich. Bedient werden sie mit-



Große Freude über die digitale Unterrichtshilfe

tels Fingertouch und interaktiven Stiften. Selbst Filme können

in 4K-Qualität auf ihnen gezeigt werden. Bürgermeister Abgeord-

neter zum Nationalrat Andreas Kollross wurden die vielfältigen Funktionen der Tafeln von Vizebürgermeisterin und Bildungsausschussvorsitzenden Sabina Stock, sie unterrichtet als Lehrerin an der Schule, und Volksschuldirektorin Alexandra Kropf, MEd präsentiert.

Als Kollross die Begeisterung der Kinder und Lehrkräfte sah, kommentierte er überzeugt: „Das ist ein weiterer Schritt zum digitalen und zeitgemäßen Unterricht für unsere Kinder. Die Tafeln haben zwar 55.000 Euro gekostet, wir haben diese Investition in die Bildung unseres Nachwuchses aber sehr gerne getätigt.“

Weltpremiere: Die Rückkehr des alten Clowns Von Niemand zu Jemand um letztlich ein Niemand zu sein

Deutsch Brodersdorf. Ein besonderes Kleinod der Theaterkunst sind die Vorstellungen der Theatergruppe „RundUmKnapp“. Gibt es doch bei der Truppe, die sich aus Laienschauspielern zusammensetzt, alljährlich eine Weltpremiere zu erleben.

Reinhard Knapp, Leiter der Gruppe, verfasst die Stücke, die aufgeführt werden, immer selbst. Abseits von beliebten Klassikern gibt es so stets Neues zu entdecken.

Aus der Feder Knapps stammt auch das Stück „Die Rückkehr des alten Clowns“, das am 27. und 28. September auf der Stammbühne des Ensembles, dem Gasthaus Gratzler, uraufgeführt wurde.

Knapps Stücke zeichnet aus, dass sie zwar humorvolle Stellen enthalten, aber mehr in die Tiefe gehen, als es in Boulevardstücken üblich ist.

Auch beim aktuellen

Stück konnte das Publikum in die Welt der Mythen und der großen Gefühle tauchen. Es wird von Liebe und Sehnsucht, von Missgunst und Neid, von Mobbing und Tod erzählt.



Am Friedhof ging es rund.

„Die Sonne und das Herz – beide symbolisiert durch die Sonnenblume und ihre Blätter – finden immer ein Schlupfloch durch jede Mauer“, ist die Botschaft. Ebenso, dass es das einzige Rezept gegen den „schwarzen Mann“ ist, ein Niemand zu sein, heißt es doch: „Wer fürchtet sich vorm schwarzen Mann? Niemand.“ So lautet der Untertitel des Stückes: „Der Wandlung

vom NIEMAND zum JEMAND um letztlich doch ein NIEMAND zu sein.“

Das ältere Ehepaar Streberlisi und Totengräberernstl leben darin einen tristen Alltag ohne Höhepunkte. Eines Tages entdecken sie durchs Fenster einen schwarz gekleideten Mann, der auf den Friedhof geht.

Bei dem Mann handelt es sich um Theo, einem ehemaligen Mitschüler, der in der Schule gemobbt wurde, weil er sich aus Angst vor dem schwarzen Mann in die Hose gemacht hatte.

Theo verließ das Dorf, nachdem sich später die Streberlisi, der er zu ihrem 20. Geburtstag einen Heiratsantrag machen wollte, für den Totengräberernstl entschieden hatte. Theo wurde ein weltberühmter Clown und Seiltänzer.

Am Friedhof wird er mit seiner Vergangenheit konfrontiert. Vier seiner Schulkollegen, die alle beim gleichen Busunfall

ums Leben kamen und sein Lehrer stehen wie auch seine Eltern und der Pfarrer von den Toten auf, um ihn in ihre Mitte zu nehmen.



Tolle schauspielerische Leistungen wurden gezeigt.

Der Grund für die tödliche Busfahrt war, dass ein Auftritt von Theo besucht werden sollte. Das Getümmel am Friedhof endet in einem großen Totentanz.

Mit feinem Humor, amüsanten Spitzfindigkeiten und viel Gefühl konnte ein Theaterabend der etwas anderen Art genossen werden.

**Das perfekte Weihnachtsgeschenk:
Ihr Foto für Ihre Liebsten!**

emmanuelle
WOOD
photographic artist

**Jetzt Termin für Shooting buchen: 0699 / 811 95 154
www.emmanuellewood.com**



4.250 Euro vom Bücherflohmarkt Oberwaltersdorf für Ferienaufenthalte

Oberwaltersdorf. Die Bezirkshauptmannschaft Baden organisiert jedes Jahr Ferienaufenthalte für sozial benachteiligte und problembelastete Kinder aus dem Bezirk Baden.

In den Reigen der Spender hat sich nun auch der Bücherflohmarkt Oberwaltersdorf gesellt. Er unterstützte die Aktion mit 4.250 Euro, worüber sich Bezirkshauptfrau Mag. Verena Sonnleitner freute.

Im Bild von links nach rechts: Corinna Tengler, Bezirkshauptfrau Mag. Verena Sonnleitner, Manfred Schärfinger (Bücherflohmarkt), Christine Trink (Bücherflohmarkt), Bgm. Natascha Matousek und Sophie Trauner



(c) Stadtgemeinde Ebreichsdorf

Spendenkonto für Hochwasseropfer bei der Volksbank eingerichtet

Ebreichsdorf. Unter dem Motto „4 helfen zusammen“ hat Bürgermeister Landtagsabgeordneter Wolfgang Kocevar eine Spendenaktion ins Leben gerufen, um die vom Hochwasser betroffenen Familien in der Stadt schnell und unbürokratisch zu unterstützen.

Gemeinsam mit der Volksbank Ebreichsdorf wurde dazu ein Spendenkonto - AT94 4300 0459 9895 3009 – eingerichtet. Die Bank selbst hat bereits 1.000 Euro als Spende auf das Konto gelegt. Bis Ende Oktober werden ebenso bei verschiedenen Veranstaltungen Spendenboxen aufgestellt.

Kocevar betont: „Gemeinsam können wir viel bewirken. Jede Spende, egal wie groß oder klein, ist ein kraftvolles Zeichen unserer Gemeinschaft!“

Im Bild von links nach rechts: Volksbank Regionaldirektor Baden Direktor Mag. Martin Heilingner, Bgm. LAbg. Wolfgang Kocevar und der Leiter des Volksbank Kompetenzzentrums Ebreichsdorf und Regionaldirektor-Stv. Prokurist Raimund Kössler

Der Kaffee-Röster



Oliver Kanzi
Epikureer

Meine Vorliebe für den Sommer habe ich schon mehrfach ausgeführt. So zog es mich in den ersten schmutzigen Septembertagen für ein Wochenende nach Neapel und an die Amalfiküste. Nicht nur für das gute Essen, aber wohl auch.

Unabhängig von den grandiosen Lebensmitteln, die rund um den Vesuv entstehen, haben mich doch am meisten die Preise in den vielen Trattorien und Restaurants überrascht.

In einem einfachen Lokal kann man zu zweit bereits um 25 Euro vorzüglich essen; mit frischem Fisch. Eine Flasche „Vino della Casa“ ist da bereits dabei.

Selbst im Michelin besternten Häusern, direkt an der Amalfiküste, mit Blick aufs Meer und einem aufmerksamen Service, wie man ihn hierzulande gar nicht mehr findet, isst man nicht nur bedeutend besser, sondern auch wesentlich günstiger als bei uns in einem gehobenen Wirtshaus.

Das lässt sich nicht nur durch geringere Personalkosten erklären.

Was läuft falsch? Ich kenne viele Gastronomen. Keiner von denen ist reich. Daran liegt es nicht.

Vielleicht ist es doch der teure Föderalismus, der öffentliche Regulierungswahn, sowie die erdrückenden Steuern und Abgaben bei uns, die es jedem Unternehmer (nicht nur Gastronomen) sehr schwer machen in unsicheren Zeiten zu wirtschaften. Ebenso führen sie zu geringen Nettogehältern bei Mitarbeitern. So wird für uns alle das Leben unerträglich verteuert.

Was sind Ihre Genussmomente?
Schreiben Sie mir: oliver.kanzi@kanzikaffee.at

Rotwein-Cuvée „Der Junge 2024“ der Burgundermacher Vorbote eines großartigen Jahrgangs

Tattendorf. So früh wie noch nie haben die Winzer der Burgundermacher heuer ihren jungen Rotwein cuvetiert. „Der Junge 2024“ besticht durch eine Fruchtigkeit, die schon jetzt die großartige Qualität des Jahrgangs 2024 erahnen lässt.

Erstmals ist heuer „Der Junge“ ein Gebietswein mit dem DAC-Siegel. Er besteht aus den gebiets-typischen Sorten Blauer Portugieser, St. Laurent, Zweigelt und Pinot Noir.

Diese Cuvée zeigt, wie vielseitig und hochwertig die Weine dieses Jahrgangs sind und steht für kontrollierte Herkunft und Qualität, was den Jungwein 2024 zu einer



Stolz auf den neuen Jahrgang: Alfred Reinisch, Günther Dopler, Matthias Auer und Jakob Heggenberger (von links nach rechts)

erstklassigen Wahl macht.

Die Burgundermacher unterstreichen damit ihre Kompetenz und Leidenschaft für den Weinbau.

Günther Dopler, Jakob Heggenberger, Alfred Reinisch und Matthias Auer empfehlen: „Unser Junger passt perfekt zu Herbstgerichten wie Kürbisrisotto, Gansl, Maroni oder Pilzen. Der Wein ergänzt die Aromen der Saison ideal und besticht durch seine Frische und Lebendigkeit.“

Abgefüllt wurde er im Weingut Dopler.

„Der Junge 2024“ ist bei den Tattendorfer Burgundermacherbetrieben Heggenberger, Dopler, Reinisch und Auer erhältlich.



Ihr täglich **frisch kochender** Caterer
für Kindergärten & Schulen.

Ihr **fein kochender** Caterer
für jedes Fest & jeden Anlass.

0650 / 462 28 95
office@operschall-catering.at
www.operschall-catering.at



Tel: +43 2621 2591 | www.baumeister-bauer.com

WIR PLANEN UND BAUEN IHR
EIGENHEIM NACH IHREN
WÜNSCHEN!

- Wohnhausbau
- Renovierungsarbeiten
- Erweiterungen
- Fassaden
- Geschäfts- und Gasthäuser
- Ziegelgewölbe für Weinkeller
- Wasserversorgungsanlagen und Transportleistungen

Blumengasse 6, 7210 Mattersburg



Vor 30 Jahren passiert: Artikel aus der SERVUS NACHBAR Ausgabe Oktober 1994

Viel Prominenz war in Trumau zu sehen:

BK Vranitzky kam im Zuge seiner Wahlreise einen Turnsaal eröffnen

Trumau. Ein Großaufgebot von Politprominenz war bei der Eröffnung des Turnsaales der örtlichen Volksschule am 22. September zu sehen - schließlich war der Wahlkampf in seiner heißen Phase.

Bgm. Manfred Horvath konnte eine Reihe von Spitzenfunktionären der SPÖ begrüßen, allen voran Bundeskanzler Dr. Franz Vranitzky, LHSStv. Ench Höger, LAbg. Vbgm. Helene Auer und LAbg. Bgm. Fritz Knotzer sowie Vbgm. und NR-Kandidat Otto Pendl, weiters den Zentraldirektor des Stilles Heiligenkreuz, P. Sighard Sengstschmid und Bezirkshauptmann HR Mag. Richard Wanzenböck.

Die Volksschulkinder empfingen den Bundeskanzler und die anderen Ehrengäste mit Blumen und musikalischen Darbietungen.

Nach der Begrüßung von Bgm. Horvath eröffnete der Bundeskanzler den Turnsaal, wobei er in seiner Festansprache die geistige und körperliche Ausbildung aller als eines der wesentlichsten Ziele unserer Gesellschaft betonte.

Danach segnete P. Sighard den Turnsaal und die Kinder, die ihn benutzen werden.

Zum Abschluß gab es ein Buffet und die Möglichkeit, mit den Spitzenpolitikern ein persönliches Gespräch zu führen.

Für die musikalische Umrahmung sorgte der Musikverein Trübswinkl-Trankirchen.

Der Turnsaal wurde von Jänner an errichtet und kostet 6,9 Millionen Schilling, von denen das Land 20% mittels Subvention und 40% mittels eines zinslosen Darlehens fördert. Die Volksschule wird im nächsten Jahr 120 Jahr alt.



P. Sengstschmid, Pendl, Wanzenböck, Fuhrmann, Vranitzky, Höger, Knotzer und Auer.

BSV Pottendorf löste sich auf

Pottendorf. Die Generalversammlung des BSV fielte am 8. Oktober den Beschluß, den traditionsreichen Bietmarkensammellerverein per 1. Jänner 1995 aufzulösen. Obmann Karl Heinz Quecke begründete diesen Beschluß damit, daß der Verein nur mehr 22 Mitglieder zählt, die meisten von ihnen in fortgeschrittenem Lebensalter sind und keine Aktivitäten gesetzt werden können. Als Alternative bietet sich der BSV Ebnetsdorf an. Dessen Obmann, Werner Dietsch, steht gerne für Informationen zur Verfügung (Tel. Nr. 02254/29272).

Tag der offenen Tür bei Magna:

Stronach beantwortete alle Fragen, Auer schenkte ersten "Premier" aus

Oberwaltersdorf. Etwa 1000 Gäste kamen am 25. September zum Tag der offenen Tür der Magna ins Schloß. Frank Stronach und seine Mitarbeiter beantworteten ebenso wie Bgm. Ench Hanser alle an sie gerichteten Fragen, die vor allem Arbeitsplätze und Umwelt betrafen.

Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt.

Erfolgswinzer Sepp Auer benutzte die Gelegenheit, einem breiten Publikum seinen "Premier 1994" vorzustellen, den ersten Qualitätsrotwein 1994 der Thermenregion. Es handelt sich um einen Blauen Portugieser, einen überraschend gehaltvollen Jungwein mit über 32 Gramm zuckerfreiem Extrakt pro Liter und unter 7 Promille Säure.



Heinrich Hartl, selbst erfolgreicher Winzer, Bgm. Hanser, Frank Stronach, LAbg. Helene Auer und Magna-Direktor Dr. Robert Gruber kosten mit Sepp Auer (zweiter von links) dem Premier. Das Urteil kann man ihnen vom Gesicht ablesen!

Wichtiger Augenblick für unsere Senioren: Grundsteinlegung für das Altenheim in Pottendorf

Pottendorf. Der 29. September ist ein Tag, der für die Senioren unseres Bezirkes noch große Bedeutung haben wird. An diesem Tag wurde in Anwesenheit zahlreicher Prominenz, vor allem aber vieler zukünftiger Bewohner, von Landeshauptmannstellvertreter Liese Prokop und Bgm. Helmut Doppler der Grundstein für das neue Bezirksaltenheim gelegt.

Als "Pflegebett-Offensive" der NÖ Landesregierung, werden derzeit mit 2,8 Milliarden Schilling 1000 Pflegebetten in den Landespensionisten- und Pflegeheimen Niederösterreichs geschaffen.

Teil davon ist das Heim in Pottendorf, in dem 78 Pflegeplätze und 26 Einbettzimmer für Senioren untergebracht werden. Das Projekt wird 150 Millionen Schilling kosten, der Grund wurde von der Gemeinde zur Verfügung gestellt.

Dafür bedankte sich LHSStv. Prokop vor allem bei Bgm. Helmut Doppler, der bei LH Mag. Siegfried Ludwig und ihr das Heim durchgesetzt hat.

Doppler erinnerte an die schwere Zeit bis zur einstimmigen Beschlußfassung im Gemeinderat und an die Querelen, an denen die SPÖ in drei Fraktionen zerbrach.

Unter den etwa 300 Gästen waren neben vielen Senioren auch NR Hilde Schorn, LAbg. Helene Auer, Bezirkshauptmann Mag. Richard Wanzenböck und Pfarrer Ernst Schaffner, der das Heim segnete.

Zum Abschluß wurden die Besucher mit Schnitzel, Würstel, Gulasch und Getränken verwöhnt. Für die musikalische Umrahmung sorgte die Blasmusikkapelle der Musikschule Pottendorf.

800 kamen zu Ostbahnkurti nach Trumau

Trumau. Anlässlich ihres 100-jährigen Bestehens lud die niederösterreichische SJ am 8. Oktober zu einem Auftritt von Ostbahnkurti und seiner Chefpartei ins Volksheim ein. 800 begeisterte Gäste und ein entfesselter Ostbahnkurti, der sechs Zugaben geben mußte, sorgten für eine Bombenstimmung. "Das ist ein Beweis, daß auch in kleineren Orten Veranstaltungen mit großen Stars abgehalten werden können", zeigte sich SJ-Obmann Andreas Kollross natürlich sehr zufrieden. "Ich bin überzeugt davon, daß diese gelungene Veranstaltung nicht nur eine gute Werbung für die Sozialistische Jugend, sondern auch für Trumau war".

SERVUS NACHBAR

Besuchen Sie uns bei der
Wirtschaftsmesse Trumau
9. November von 10 bis 16 Uhr

VAZ Trumau
Dr. Körner-Straße 54



MODELLBAU Ausstellung (Da ist für jeden was dabei)



09. und 10. November 2024 im
Kulturzentrum NEUFELD/ Leitha

Sa: 10.00 – 18.00 Uhr
So: 09.00 – 17.00 Uhr



www.modellbaufreunde.at

AMATEURTHEATERGRUPPE EBREICHSDORF
 EINE KOMÖDIE
„Immer diese Schwiegermütter“
15., 16. & 17.11. und 22. & 23.11.2024
 Fr/Sa um 19:30 Uhr, So um 15:30 Uhr in der Feuerwehrscheune Unterwaltersdorf
 Samstag, den 23.11.2024 findet unsere allseits bekannte Benefizvorstellung statt!
Kartenvorverkauf: Freitag 8.11. von 17-19 Uhr und Samstag 9.11. von 9-11 Uhr
in der Feuerwehrscheune Unterwaltersdorf
Ab Montag, 11.11. telefonisch unter 0664 9940 6005, Mo - Do von 18 - 21 Uhr
 Kartenpreise: vorne € 18,00 / hinten € 15,00 / Kinder bis 14 Jahre zahlen die Hälfte.

Einlass
eine Stunde
vor Beginn!

Weigelsdorfs Florianis sind die schnellsten Österreichs Wettkampfgruppe wurde Vizestaatsmeister

Weigelsdorf / Feldkirch.
 Der Bundesfeuerwehrleistungs-
 bewerb fand dieses
 Jahr in Feldkirch statt. Alle
 vier Jahren treten beim
 Bewerb die besten Feuer-
 wehren Österreichs an.

arlberg in Kauf, um ihr
 Können unter Beweis zu
 stellen.

Die Reise hatte sich ge-
 lohnt. Die Gruppe „Wei-
 gelsdorf 2“ erreichte in
 der Klasse „Bronze B“ den

In der Klasse „Silber B“
 lief es nicht ganz nach
 Wunsch. Es wurde „nur“
 der siebente Rang er-
 kämpft. Wesentlich erfreu-
 licher war das Abschnei-
 den im Bundes-Fire-Cup,

Auch hier konnte, nach
 fehlerfreier Arbeit, die Sil-
 bermedaille nach Weigels-
 dorf geholt werden. Ge-
 wonnen hat diesen Bewerb
 die Mannschaft aus Stein-
 haus in Südtirol (Italien).



Bestleistung der Wettkampfgruppe der Weigelsdorfer Feuerwehr

Auch die Wettkampf-
 gruppe der Feuerwehr
 Weigelsdorf nahm die
 lange Anreise nach Vor-

hervorragenden zweiten
 Platz. Den Sieg holte sich
 „Redleiten 1“, eine Mann-
 schaft aus Oberösterreich.

der Königsdisziplin des
 Bewerbs, bei dem nur die
 besten 40 Feuerwehren
 teilnehmen dürfen.

So darf sich das Team aus
 Weigelsdorf als schnellste
 Wettkampfgruppe Öster-
 reichs bezeichnen.



Kraftwerksbetreiber unterstützen bei Hochwasser

Unterwaltersdorf. 2014 hatte Infrastruktur-Stadtrat Markus Gubik die Idee, dass man hohe Grundwasserstände, bei denen die Gefahr besteht, dass Keller geflutet werden, mit dem Absenken der Flüsse verbessern könnte.

Eine Übereinkunft mit allen Kraftwerksbetreibern wurde getroffen. Jedes Wasserkraftwerk hat die Möglichkeit, das aufgestaute Wasser abzulassen. Dann produziert das Kraftwerk zwar keinen Strom, der Wasserstand sinkt aber. Die Betreiber werden dafür entschädigt.

Am 13. September, vor dem Hochwasser, wurde diese Maßnahme eingeleitet. Gubik öffnete mit Bürgermeister Landtagsabgeordneten Wolfgang Kocevar die Wehr beim Kraftwerk Unterwaltersdorf.



Survival-Tag als Abschluss des ÖVP-Ferienspiels

Gramatneusiedl. Über 60 Kinder kamen in der letzten Ferienwoche zum Obstgarten von Gramatneusiedl, um gemeinsam mit dem Team der ÖVP zu erproben, welche Maßnahmen hilfreich sind, um in der „Wildnis überleben“ zu können.

Das Programm reichte von Morsecodes, Wegzeichen, Knoten, Schnitzen, Planlesen bis zum Bogenschießen. Die Kinder gingen in Gruppen unterschiedliche Routen und absolvierten zahlreiche Stationen, bis sie schließlich zum Freizeitpark gelangten, wo sie mit Würsteln und Getränken erwartet wurden.

Seit vier Jahren lädt die Volkspartei zu diversen Ferienspielaktivitäten ein.

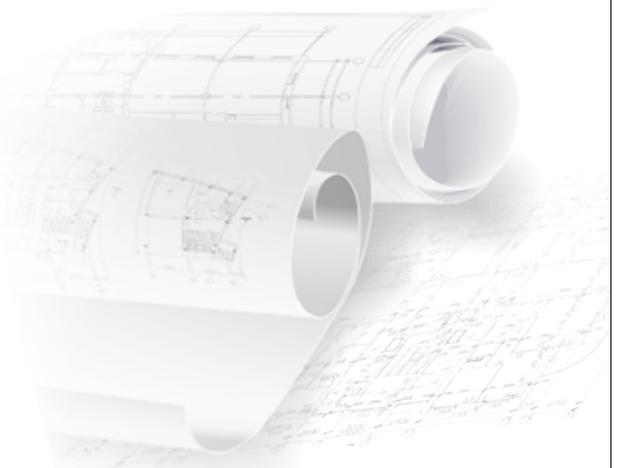


MASCHEK & HANIKA
Gesellschaft m.b.H.

Bauplanungen • Ausschreibungen • Energieausweise
Örtliche Bauaufsicht • Baustellen- und Planungskoordination

2491 Zillingdorf-Bergwerk
Gartenweg 4

Telefon: 02253/220 06
Email: office@maschek-hanika.at
www.maschek-hanika.at





Kleine Schatztruhe kauft

Porzellan, Ölgemälde, Bronze- & Porzellanfiguren, Musikinstrumente, Silberbesteck, Markenuhren (Rolex, Breitling, Omega, Hublot, Piquet, Patek, IWC, etc.), Blechspielzeug, Eisenbahnen, Zinn, Antiquitäten, Münzen, Markenschmuck, Brillantschmuck, Pelze, Angelruten, Angelrollen, Taschen & Koffer (Louis Vuitton, Hermès, Chanel, MCM, Cartier, etc.), Kugelschreiber, Füller, Feuerzeuge

M. Hartmann

Tel. 0681 - 844 72 472

www.kleineschatztruhe.com

CUPRA

DER NEUE TAVASCAN

✦

Jetzt Probe fahren

5 JAHRE GARANTIE*

CUPRAOFFICIAL.AT/TAVASCAN

* 5 Jahre Garantie oder 100.000 km Laufleistung, je nachdem, was früher eintritt. Stromverbrauch: 15,2-20,1 kWh/100 km. CO₂-Emission: 0 g/km. Symbolfoto. Stand 09/2024.

AUTOHAUS

K

Keglovits

Ihr Mobilitätspartner

KEGLOVITS GesmbH
 2322 Zwölfaxing, Schwechater Str. 59-71
 Tel. 01/7072201
 2521 Trumau, Lößstraße 1, Tel. 02253/6267
www.keglovits.at

*Autorisierter Servicebetrieb

Windpark-Run durch die Weingärten Top-Leistungen bei den österreichischen Meisterschaften

Tattendorf. 190 Meisterschaftsläufer gingen am 22. September beim Windpark-Run an den Start. Fast alle Top-Athleten Österreichs, unter ihnen auch die Favoriten Julia Mayer und Andreas Vojta, waren bei diesem Sportereignis dabei.

Den Startschuss feuerte Bürgermeister Alfred Rei-

nisch ab. Viele begeisterte Zuseher feuerten die Läufer an.

Andreas Vojta setzte sich mit 29:57 Minuten vor Überraschungsmann Triathlet Thomas Messner (30:00 Minuten) und Dominik Stadlmann (30:03 Minuten) durch.

Bei den Damen gewann Olympiastarterin Julia



Ortschef Alfred Reinisch (rechts) gratulierte zu den Erfolgen.



Laufbegeisterte Sportler

Mayer mit 34:03 Minuten unangefochten vor Nada Ina Pauer (34:37 Minuten) und Sandrina Illes (34:46 Minuten).

Organisator Peter Stampfl: „Ein großes Teilnehmerfeld, Top-Athleten, gute Wettkampfbedingungen, keine Verletzungen, ein spannendes Rennen und eine tolle Stimmung.“

Das wünscht man sich als Organisator. Es war nicht zu erwarten, aber es ist praktisch alles - vieles ohne unser Zutun - aufgegangen. Entgegen meiner ersten Einschätzung nach Eintreffen der Führenden im Ziel war es insgesamt gesehen auch ein bemerkenswert schnelles Rennen.“



bis zu **€ 22.900,-**
Kundenvorteil*

Solange der Vorrat reicht!



Viel bekommen - wenig bezahlen.

Wo gibt's denn das? Jetzt gibt's bei Hyundai eine große Auswahl an brandneuen Tageszulassungen zu stark reduzierten Superpreisen! Ganz gleich ob agiler Cityflitzer, geräumiger SUV oder sportliches Elektromodell. Schnell sein lohnt sich - sichern Sie sich jetzt modellabhängig bis zu € 22.900,- Kundenvorteil*.

Jetzt entscheiden und profitieren: hyundai.at/tageszulassungen

ERNST NEMETH

2483 Ebreichsdorf, Wiener Straße 26

Telefon: 02254 / 72 2 77

Fax: 02254 / 72 2 77 - 7

 **HYUNDAI**
www.hyundai-nemeth.at

*Aktionen/Preise gültig für Modelljahrgang 2023/2024 inkl. Kaufverträge und Zulassung bis 20.12.2024 solange der Vorrat reicht, bei allen teilnehmenden Hyundai-Partnern, inkl. Hersteller- und Händlerbeteiligung. Alle Preise (UVP - unverbindliche Preisempfehlung, Barpreis, Aktionspreis) / Aktionen sind unverbindliche, empfohlene, nicht kartellierte Richtpreise inkl. NoVA und MwSt. Aktionen/Preise beinhalten modellabhängig bis zu € 22.900,- Kundenvorteil, bestehend aus bis zu € 19.400,- Hyundai Bonus (inkl. € 2.400,- E-Mobilitätsprämie und sämtlicher Hyundai Boni), € 500,- Versicherungsbonus, € 3.000,- staatliche E-Mobilitätsförderung, Staatliche E-Mobilitätsförderung wird in der kalkulierten Rate nicht berücksichtigt. Versicherungsbonus gültig bei Abschluss eines Hyundai-Versicherungs-Vorteilsets über GARANTIA Versicherung-AG Österreich, bestehend aus KFZ-Haftpflicht-, Kasko- und Insassenunfallversicherung, Mindestlaufzeit 36 Monate, CO₂: 110 - 178 g/km, Verbrauch: 4,4 - 7,8 l/100km, Stromverbrauch: 13,9 - 19,1 kWh / 100 km, elektrische Reichweite: bis zu 614 km (IONIQ 6, 77,4 kWh Batterie). Alle Angaben nach WLTP. Die Verbräuche können abhängig von Straßenverhältnissen, Fahrstil und Temperatur deutlich variieren. Symbolabbildungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten.



Ein Hoch auf die Weinlese von Tattendorfs Burschen

Tattendorf. Das legendäre Weinlesefest der Burschenschaft „Eintracht Tattendorf“ fiel heuer dem Unwetter und der Hochwassergefahr zum Opfer. Trotzdem war es den jungen Männern ein Anliegen, zumindest im kleineren Rahmen auf die diesjährige Weinlese anzustoßen.

So luden die Burschen mit ihrem Obmann Jakob Pobaschnig (hinten rechts) am 21. September auf den Raiffeisenplatz zur Sturmhütte. Dort wurde dem beliebtesten Wein-Vorboten Österreichs gehuldigt.

Für die trübe Köstlichkeit dienten Leberkässemmeln als schmackhafte Unterlage.

Als Repräsentantin des Tattendorfer Weins stellte sich die neue Weinkönigin Marie-Sophie die Erste ein.



SPÖ wartete erstmals regionale Biere auf

Moosbrunn. „Gramater Bier“ aus der Nachbargemeinde Gramatneusiedl, „WieNeuBräu“-Bier aus Wiener Neudorf und „Baeckert's“-Bier aus Pfaffstätten floss am 20. September durch die durstigen Kehlen auf dem Florianiplatz. Der regionale Gerstensaft stand im Mittelpunkt des Bierstandls.

Trotz wetterbedingter Verschiebung um eine Woche fanden sich sehr viele fröhliche Gäste ein, um den Gerstensaft gemeinsam mit kleinen Schmankerln und frischen Brezen zu genießen.

Eingeladen zum gemütlichen Treff und zur gelungenen Premiere dieses Veranstaltungsformats hatte das Team der örtlichen SPÖ.



Starkregen – Hagel – Hochwasser – Stürme
Wir bereiten uns vor.

Mehr Infos unter www.kleinregion-ebreichsdorf.org

KLAR!
Vorbereitet auf die Klimakrise
Region Ebereichsdorf

**KLEINREGION
EBREICHSDORF**

**KLAR! Ebereichsdorf
stellt sich den Folgen des Klimawandels.**

Wir schaffen Bewusstsein.
Wir erkennen Chancen.

Gemeinsam mit den Bürgerinnen und
Bürgern – insbesondere der jungen
Generation – erarbeiten wir
zusammen Lösungsansätze und
setzen Projekte in den Gemeinden um.



Kleinregion-Obmann GR Ing. Otto Strauss und
Regionalmanagerin Isabella Hollweck
auf der Suche nach Hitzeinseln.

120. RE/MAX Maklerbüro ist in Pottendorf Violeta Schönhart und Zoltan Kelo eröffneten RE/MAX Next

Pottendorf. Mit einem Fest wurde am 27. September die Eröffnung von RE/MAX Next gefeiert.

Diplomkauffrau Violeta Schönhart und Zoltan Kelo, BA wagten den Schritt in die Selbstständigkeit und gründeten ein gemeinsames Immobilienmaklerbüro.

Bürgermeister Ing. Thomas Sabbata-Valteiner gratulierte zum „schönsten Immobilienbüro der Gemeinde“ und stellte fest: „Der Markt ist in Bewegung. Ich habe mein Grundstück im Zentrum 2010 um 85 Euro pro Quadratmeter erworben. Heute liegt der Quadratmeterpreis im Ort bei 400 Euro.“

Er wünschte viel Geschäftserfolg, da „ein „Weiterkommen der Branche auch ein Weiterkommen der Gemeinde ist“.



Vbgm. G. Kiefl, D. Werther, Franchisenehmerin Dkff. V. Schönhart, RE/MAX Austria Managing Director P. Reikersdorfer, Franchisenehmer Z. Kelo, BA, Bgm. Ing. T. Sabbata-Valteiner und WKO-Bezirksstellenleiter Mag. A. Marquardt (von links nach rechts)

Mag. Andreas Marquardt, Bezirksstellenleiter der Wirtschaftskammer, wünschte alles Gute

und machte Mut: „Es gibt viele Herausforderungen. Aber herausfordernde Zeiten sind auch ein guter Boden für gute Geschäfte.“

Peter Reikersdorfer, Managing Director von RE/MAX Austria, erzählte, dass es RE/MAX seit 25

Jahren in Österreich gibt und das Pottendorfer Büro der mittlerweile 120. Standort im Land ist.

Schönhart und Kelo betreiben das Büro selbstständig auf Franchisebasis. Mit Daniela Werther steht ihnen eine Mitarbeiterin zur Seite.

Sichtlich bewegt versprachen sie: „Immobilien sind Lebensträume. Wir schlagen ein neues Kapitel mit vielen Chancen auf. Wir bauen auf persönliche Beratung, auf Ehrlichkeit und auf Vertrauen. Uns zeichnet aus, dass wir Verständnis für unsere Kunden haben.“

Ihr Ziel ist es, eine führende Rolle in der Branche einzunehmen.



WEINBAU HEURIGEN ZECZIL
23. bis 27. Okt. Wildspezialitäten!
 täglich ab 11 Uhr geöffnet
 Reservierung: 0664 / 911 62 00
 Obere Hauptstraße 34
 2443 Deutsch Brodersdorf

PIRIWE PIRIWE
 Weingut – Vinothek – Heurigen

15. - 27. Oktober
15 - 23 Uhr
 Erlesene Weine mit Schmankerlbüffet und exzellenter Käseauswahl

Wiener Straße 34
2514 Traiskirchen
0676 602 377 9

Landgasthaus
Zur Mina Tant
 Schranawand, Obere Ortsstraße 2

Noch bis 27.10.: Wildwochen

Vom 1.11. bis 1.12.: Ganslessen

Tischreservierung:
02254 / 73 478

Elsbeerhof Fam. Auer
 Oberwaltersdorf
 Trumauerstraße 28
 www.elsbeerhof.at

Bio-Weine Edelbrände Elsbeerschmankerl

Ab Hof:
 Di bis Fr: 14 - 19 Uhr
 Sa: 9 - 12 Uhr

Oder nach Anmeldung unter 02253/6200 oder auer@elsbeerhof.at

24. bis 27. Oktober
 31. Oktober bis 3. November
 7. bis 10. November
 02253 / 81 293
 Do - Sa ab 16 Uhr und So / Feiertag ab 11 Uhr
 Raiffeisenplatz 9, Tattendorf

VOM
24. Okt. bis 3. Nov. 2024
 SIND WIR FÜR EUCH DA!
 Reservierung: 0680 / 555 98 52
 POTTENDORFERSTRASSE 88, 2486 SIEGERSDORF
 www.heuriger-lechner.eatbu.com

24. Oktober bis 6. November
 Mo- Mi ab 15 Uhr
 Do- So & FT ab 10 Uhr
 WEINGUT UND KELLERER
KNÖTZL
 FEESTWEINER
 Raiffeisenplatz 11 2523 Tattendorf
 Tel.: 02253/81 81 11 (auch nach Feierabend)
 www.knoetzl.at

HARTL

 WEINGUT HEINRICH HARTL III

31.10. bis 3.11.
 7.11. bis 10.11.
 Do-Sa: 16-22 Uhr
 So: 11:30-22 Uhr

Reservierung:
02253 / 62 89
 Trumauer Straße 24
 2522 Oberwaltersdorf

31.10. bis 20.11. täglich ab 10 Uhr
 Reservierung: 02253 / 814 32
 Badner Straße 6, 2523 Tattendorf

Open-Air-Konzert mit „Wir san A Drei“ Klassiker und Evergreens des Austropops

Blumau-Neurifshof. Ein mitreißendes Open-Air-Konzert ging am letzten heißen Sommerabend auf dem Vorplatz der Freiwilligen Feuerwehr über die Bühne.

Rund 300 Besucher jubelten die Musiker Ulli Baer, Ulli Winter und Werner Auer, die unter dem Bandnamen „Wir san A Drei“ Klassiker und Evergreens des Austropops zum Besten gaben.

Das Publikum wollte diesen Abend nicht enden lassen und verlangte immer wieder nach Zugaben.

Nach mehr als zwei Stunden war dann Schluss



Viele bekannte Gäste folgten der Einladung zum Konzert.

(c) Sonja Pohl

mit dem rot-weiß-roten Liederabend der Extraklasse.

Bürgermeister René Klimes: „Diese Veranstaltung war für unseren Ort ein Meilenstein. Ein großes Dankeschön an die Frei-

willige Feuerwehr sowie an die Lichttechnik, die von Matthias Bilina kostenlos zur Verfügung gestellt wurde.“

Im Publikum wurden unter anderem gesichtet: Abgeordnete zum Na-

tionalrat Carmen Jeitler-Cincelli, Ebreichsdorfs Bürgermeister Landtagsabgeordneter Wolfgang Kocevar, Tattendorfs Bürgermeister Alfred Reinisch und Vizebürgermeisterin Claudia Mozelt.



Toyota
Professional

JEDER AUFTRAG ZÄHLT. TOYOTA GEWERBEWOCHE BIS 30.11.2024

DIE PROACE-FAMILY:
AUCH VOLLELEKTRISCH
VERFÜGBAR

DER NEUE
PROACE MAX
COMING SOON!



TOYOTA bZ4X Basis 2WD

€ 31.490,-*

exkl. USt. inkl. NoVA

Sonderzins 3,99 %**

PROACE L1 ProWork 120

€ 23.990,-*

exkl. USt. inkl. NoVA

Sonderzins 3,99 %**

PROACE CITY L1 ProWork 100

€ 18.990,-*

exkl. USt. inkl. NoVA

Sonderzins 3,99 %**

DIE TOYOTA GEWERBEWOCHE SIND WIEDER DA.

Sichern Sie sich jetzt Top-Angebote für PKW und Transporter wie den Toyota Proace ProWork oder den Proace City ProWork! Exklusiv für Geschäftskunden bis 30.11. bei Ihrem Toyota Partner.

*Unverbindliches Angebot der Toyota Austria GmbH, Toyota Insurance Management SE und Toyota Kreditbank GmbH Zweigniederlassung Österreich, Wienerbergstraße 11, 1100 Wien für die Modelle Toyota bZ4X, Proace und Proace City. Nähere Informationen zu den Angeboten finden Sie unter www.toyota.at/gewerbewochen. Aktion gültig für Gewerbekunden bei Kaufvertragsabschluss bis 30.11.2024 oder solange der Vorrat reicht für alle lagernden Fahrzeuge mit Zulassung bis Ende 2024 und bei allen teilnehmenden Toyota Vertragshändlern. Angebot freibleibend. Keine Barablöse möglich. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Alle Werte inklusive NoVA, exkl. USt. Abbildung zeigt Symbolbild. **Sonderzinssatz ab 3,99% im Operatingleasing bei Finanzierung über die Toyota Kreditbank GmbH Zweigniederlassung Österreich. Gültig bei allen teilnehmenden Toyota Vertragshändlern bei Anfrage und Vertragsabschluss bis zum 30.11.2024. Angebot freibleibend.
Energieverbrauch bZ4X: 14,4 – 17,8 kWh/100 km, CO₂-Emissionen: 0 g/km. Proace: 6,6 – 6,7 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert: 174 – 175 g/km. Normverbrauch Proace City: 5,4 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert: 141 g/km. Die endgültigen Spezifikationen, Verbrauchs- und Emissionswertes Proace Max werden zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgegeben. Für weitere Informationen zu Markteinführung des Proace Max wenden Sie sich an Ihren Toyota-Partner.

Toyota Ulrichshofer

2500 Baden
Pfaffstättnerstr. 5
Tel: 02252/254733

2440 Reisenberg
Industriestr. 2
Tel: 02234/80547

www.toyota-ulrichshofer.at

IHR TOYOTA-PARTNER IM BEZIRK BADEN



→ geboes.at

Der Schlüssel fürs Wohnen

gebös

Gemeinnützige Baugenossenschaft österr. Siedler und Mieter, reg. Gen.m.b.H., Gebösstraße 1, 2521 Trumau

T +43 (0)2253 58 085
E geboes@geboes.at

Volksheim und Notstromaggregat retteten ASK Oktoberfest

Trumau. Der Dauerregen, der am 15. September zu Feuerwehreinsätzen führte, machte es bereits die Tage zuvor unmöglich, Feste im Freien abzuhalten.

Volksheim fanden die Fußballer aber einen guten Partner. So konnte die Feier in den trockenen Saal des Veranstaltungszentrums verlegt werden.

Andreas Kollross am 14. September die zünftig gekleideten Gäste.

Nach dem Bieranstich kamen die „Grabenland Buam“ auf die Bühne, um für Stimmung zu sorgen. Bereits nach dem zweiten Lied war Trumau aber mit jenem großen Stromausfall konfrontiert, der auch in anderen Orten für „Licht aus“ sorgte.

Doch die Trumauer waren auf diese Problematik vorbereitet. Für die Band wurde das gemeindeeigene Notstromaggregat angeworfen. So konnten die „Grabenland Buam“ weiter im Saal einheizen, was ihnen die Besucher – gestärkt von Stelzen, Weißwürsten und Leberkäse – mit einer super Stimmung dankten.



ASK Präsident GGR M. Artmann, Bgm. LAbg. W.Kocevar, Bgm. Abg. z. NRA. Kollross und GR Mag. A. Baier (von links nach rechts)

en. So war das Oktoberfest des ASK Trumau auf der ASKÖ-Wiese, wie viele andere Feste in der Region, ebenfalls von der Absage bedroht.

Im Team des Vereins

Nach dem Warm-Up mit „DJ Gletscherweiß“ begrüßte Organisator Michael Moser, Leiter der ASK Jugend, gemeinsam mit Bürgermeister Abgeordneten zum Nationalrat



Bieranstich mit ASK Jugendleiter M. Moser, GGR Mag. K. Bieringer und Bgm. Abg. z. NRA. Kollross (von links nach rechts)

Heggenberger
Spezial am Wein

DER JUNGE
der Burgundermacher

rot jung fruchtig

Ab Ende Oktober erhältlich!

Weingut Heggenberger
2523 Tattendorf
www.heggenberger.at

Wieviel ist mein Haus wert?

Hausbewertung vom Profi!

Jetzt informieren!
0699 10 44 66 69

Manfred Herar
staatlich geprüfter Immobilienmakler
office@herar-immo.at | www.herar-immo.at